

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



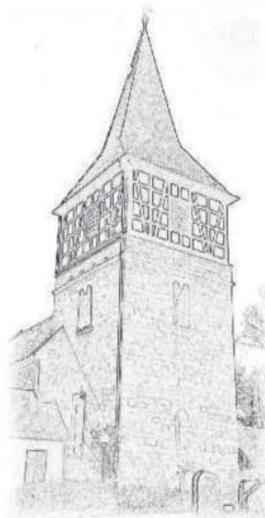
16. Woche

Gründonnerstag, 21. April 2011

Geistliche Abendmusik

Martinskirche
Frauenzimmern

Karfreitag
22. April 2011
19.00 Uhr



Mit Werken von
J.S. Bach, E. Grieg, W.A. Mozart, F. Silcher

Mitwirkende:

Bläserteam des Kirchenbezirks Brackenheim

Chor „classic“ des Gesangverein Liederkranz Frauenzimmern
Leitung: Volker Scheurlen

Sopran: Hajnalka Klooz, Cleebronn

Orgel: Ulrich Keller, Cleebronn

Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde Frauenzimmern, Torstr. 6, 74363 Güglingen,
Tel.: 07135/5371.

Der Eintritt ist frei. Um eine Spende für unsere kirchenmusikalische Arbeit wird gebeten.

Was ist sonst noch los?

An diesem Wochenende ist Ostern – wir können bei unserer wöchentlichen Vorschau auf Termine und Veranstaltungen keine große Übersicht bieten. Das Angebot hält sich in Grenzen ...

Selbstredend wird dieses Fest bei den Kirchengemeinden hoch gehalten und deshalb verweisen wir auch auf die Kirchlichen Nachrichten, in denen vermittelt wird, was zwischen Karfreitag und Ostermontag in den Gotteshäusern auf dem Programm steht.

Bei den Evangelischen Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern gibt es schon seit vielen Jahren am Karfreitag einen besonderen Termin, der „Geistliche Abendmusik“ heißt. Wir sagen Ihnen in den nebenstehenden Spalten der Titelseite, wo und wann dieses Konzert mit der dazu gehörenden Liturgie in diesem Jahr veranstaltet wird.

Der Fischereiverein Zaberfeld ist am Karfreitag wieder Gastgeber beim „Backfischtage“, der auch schon seit vielen Jahren an diesem Feiertag am Zaberfelder Ortsrand beim „Muttersbachsee“ auf der vereinseigenen Anlage angeboten wird und viele Menschen in Scharen zum Fisch-Essen anlockt.

Die Evangelische Kirchengemeinde Güglingen lädt am Ostersonntag Kinder und Eltern zum Krabbel-Gottesdienst ein. Die Bezeichnung verrät, welche Altersgruppe bei den Kleinen angesprochen werden soll.

Nach den Osterfeiertagen geht es am Mittwoch bei den Güglinger Landfrauen mit einem Vortragsabend im Alltag weiter.

Die Ochsenburger Landfrauen kommen am Mittwoch zu ihrer Mitgliederversammlung zusammen.

Die „Rundschau-Redaktion“ wünscht zusammen mit den Bürgermeistern und den Gemeinderäten von Güglingen und Pfaffenhofen ein frohes Osterfest.

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag:

Güglingen:

Am 22. April; Frau Anna Zopf, Badstr. 3, zum 80.

Am 22. April; Frau Gertrud Weigand, Trollingerweg 13, zum 75.

Am 25. April; Frau Dobromila Gajduskova, Weinsteige 4, zum 81.

Am 27. April; Herr Stanislaw Sobieszczyk, Sonnenrain 11, zum 81.

Frauenzimmern

Am 28. April; Herr Siegfried Lutz, Torstr. 4, zum 73.

Eibensbach

Am 26. April; Herr Juan Nieto Fernandez, Vohbergstr. 13, zum 76.

Pfaffenhofen:

Am 24. April; Herr Erwin Gulden, Rodbachhof 4, zum 88.

Am 24. April; Frau Meta Thüringer, Weinsteige 6, zum 87.

Am 25. April; Frau Hildegard Peters, Maulbronner Str. 3, zum 82.

Am 27. April; Frau Marta Koch, Südstr. 26, zum 84.

Am 27. April; Frau Friedlinde Kleiner, Im Häsele 5, zum 83.

Am 27. April; Frau Rosalinde Edinger, Heuchelbergstr. 11, zum 74.

Am 27. April; Herr Günter Vogt, Heilbronner Str. 2, zum 71.

Weiler:

Am 25. April; Frau Katharine Lerner, Zaberfelder Str. 9, zum 82.

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.

Glückwünsche auch an all diejenigen, die nicht in der RMZ genannt werden möchten.

Ärztlicher Notdienst Oberes Zabergäu Notdienstpraxis Eppingen

Der Bereitschaftsdienst beginnt jeden Freitag und am Tag vor einem Feiertag um 18 Uhr und endet am Montag bzw. am Tag nach einem Feiertag um 7 Uhr sowie jeden Mittwoch von 18 Uhr bis Donnerstag 7 Uhr.

Sie erreichen die Zentrale des Ärztlichen Notdienstes Eppingen, Katharinenstr. 34, Tel. 07262/924766.

An allen übrigen Tagen und Zeiten wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt.

An diesen Tagen ist der Notdienst für das Obere Zabergäu wie bisher unter Tel. 01805/960096 zu erreichen.

Ärztlicher Notdienst Unteres Zabergäu

Notdienstpraxis Bietigheim

Dienstbereit und zuständig ist die Notdienstpraxis Bietigheim (neben dem Krankenhaus Bietigheim, Umlandstraße 22, kostenlose Parkplätze sind dort vorhanden).

Die Regelung betrifft unter anderem auch den Güglinger Stadtteil Frauenzimmern.

Bereitschaftsdienst täglich ab 18.00 bis 7.00 Uhr am darauffolgenden Tag sowie ganztägig an Wochenenden und Feiertagen durch die Notfallpraxis Bietigheim, Telefon 07142/7779844 oder 01805/909190.

An Werktagen von morgens 7.00 Uhr bis abends 18.00 Uhr ist der ärztliche Notdienst telefonisch unter der Nr. 01805/909190 zu erreichen.

In lebensbedrohlichen Notfällen ist die Rettungsleitstelle Heilbronn unter der Nr. 112 zu erreichen.

Kinderärztlicher Notfalldienst

An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn, nach 22.00 Uhr kinderärztliche Bereitschaft über Telefon 19222 erfragen.

Euro-Notruf 112

Krankentransport

Rettungsleitstelle Heilbronn, Am Gesundbrunnen 40, Telefon 19222

Zahnärztlicher Notdienst an Wochenenden:

Zentrale Notfalldienstansage unter Tel. 0711/7877712

Telefonseelsorge

Telefon 0800/1110111 (gebührenfrei)

ASB-Pflegezentrum Güglingen

Am See 16; Heimleitung, Tel. 07135/936810

Diakonische Bezirksstelle

Lebens- und Sozialberatung
Haushaltshilfe, Tel. 07135/9884-0
Kirchstr. 10, Brackenheim
Bürozeiten:

Mo., Di., Do., Fr., 8.00 – 11.30 Uhr

Offene Sprechstunde:

Di., 10.00 – 12.00 Uhr,

Do., 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Diakonie-/Sozialstation Brackenheim-Güglingen

Bereitschaftsdienst „rund um die Uhr“, Tel. 07135/9861-0; Brackenheim, Hausener Str. 2/1 (Fr. Graf), Tel. 07135/9861-10
Außenstelle Pfaffenhofen, Tel. 07046/9128-15
Termine nach Vereinbarung

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle (IAV) für soziale Dienste

Frau Hafner, Brackenheim, Hausener Str. 2/1, Tel. 07135/9861-24, Fax 07135/9861-29
Sprechzeiten: Mittwoch, 9.00 – 11.00 Uhr, Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr

Nachbarschaftshilfe

Fr. Margarete Harscher, Tel. 07135/9861-13
Bürozeiten: Dienstag und Freitag, 9.00 – 11.00 Uhr und Donnerstag, 16.30 – 17.30 Uhr bzw. Anrufbeantworter, Termine nach Vereinbarung

Hospiz-Dienst

(Begleitung von Sterbenden und Schwerkranken sowie ihren Angehörigen) in der Regel werktags tagsüber erreichbar unter Tel. 07135/9861-10

Arbeitskreis Leben (AKL)

Hilfe in suizidalen Lebenskrisen.
Bahnhofstr. 13, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/164251; Fax: 07131/940377

Notruf für Kinder und Jugendliche

Landratsamt Heilbronn, Telefon 07131/994555

Umweltmedizinische Beratung

Gesundheitsamt im Landratsamt Heilbronn
Dr. Günther Rauschmayer
Sprechzeit: mittwochs von 8.30 bis 12.00 Uhr
Tel. 07131/994-639

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Donnerstag, 21. April

Burg-Apotheke, Untergruppenbach, Heilbronner Straße 16, Tel.: 07131/70757

Karfreitag, 22. April

Stadt-Apotheke Güglingen, Maulbronner Straße 3/1, Tel.: 07135/5377

Ostersamstag, 23. April

Apotheke aktuell, Lauffen, Schillerstraße 18, Tel.: 07133/17909

Ostersonntag, 24. April

Heuchelberg-Apotheke, Nordheim, Hauptstraße 46, Tel.: 07133/17013

Ostermontag, 25. April

Rathaus Apotheke, Abstatt, Rathausstraße 31, Tel.: 07062/64333

Dienstag, 26. April

Burg-Apotheke, Beilstein, Hauptstraße 43, Tel.: 07062/4350

Mittwoch, 27. April

Stadt-Apotheke Brackenheim, Marktstraße 15, Tel.: 07135/6530

Donnerstag, 28. April

Apotheke Müller, Nordheim, Obere Gasse 2, Tel.: 07133/9011856

Freitag, 29. April

Hölderlin-Apotheke, Lauffen, Bahnhofstraße 26, Tel.: 07133/4990

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Karfreitag, 22. April und

Karsamstag, 23. April

TÄ Rebscher, Unteresheim, Tel. 07132/381966
Dr. Scholl, Heilbronn, Tel. 07131/68787
Dr. Starker, Auenstein, Tel. 07062/62330

Ostersonntag, 24. April und

Ostermontag, 25. April

TÄ Estrach, Schwaigern, Tel. 07138/1612
Dres. Haberkern, Neckarsulm, Tel. 07132/8061

Tierkörperbeseitigungsanstalt

Schwäbisch Hall/Sulzdorf, Telefon 07907/7014

Forstamt Eppingen

75031 Eppingen, Kaiserstr. 1/1
Tel. 07262/60911-0, Fax: 07262/60911-19

Revierförsterstelle

Stefan Krautzberger, Hölderlinstr. 6, 74336 Brackenheim, Tel. 07135/3227; Fax: 07135/9318189; Mobil: 0175/2226047

Wasserversorgung Güglingen

Bereitschaftsdienst Tel.: 07135/10856
Mobil: 0172/7433249

Wasserversorgung Pfaffenhofen

Lars Heubach, Tel. 0171/3066675

Notariat Güglingen, Deutscher Hof 4

Dienstzeiten: Montag bis Donnerstag von 7.30 Uhr – 12.00 Uhr und von 13.30 Uhr – 17.00 Uhr, freitags von 7.30 Uhr – 12.00 Uhr
Freitagnachmittag Termine nach Vereinbarung
Telefon 07135/9306280

Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“
Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen und WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49–55, 74336 Brackenheim, Tel. (07135) 104-0. Verantwortlich für den Inhalt, mit Ausnahme des Anzeigenteils Bürgermeister Klaus Dieterich, Güglingen bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen bzw. die Vertreter im Amt. Für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Brackenheim. Bezugspreis jährlich EUR 23,75

Mediothek Güglingen

Wilhelm-Arnold-Platz 5, Tel. 07135/964150

Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	14.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch	10.00 – 13.00 Uhr
Donnerstag	13.00 – 18.00 Uhr
Freitag	14.00 – 18.00 Uhr
Samstag	10.00 – 13.00 Uhr

Römermuseum Güglingen

Telefon 07135/9361123

Öffnungszeiten

Mittwoch bis Freitag: 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag: 10.00 bis 18.00 Uhr
sowie nach vorheriger Anmeldung (mind. eine Woche im Voraus)

Geschlossen: 1.1., Karfreitag, 1.11., 24.12., 25.12. und 31.12. Jeden 1. Sonntag im Monat um 15.00 Uhr Öffentliche Führung.

Die Besichtigung für geführte Gruppen oder Schulklassen ist auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich (Anmeldung mind. 1 Woche im Voraus).

Jugendzentrum Güglingen

Stadtgraben 11, Telefon: 07135/934709

Ansprechpartner: Marc Simon, Leiter

Öffnungszeiten:

Montag: 14.00 – 20.00 Uhr „Offener Betrieb“
Dienstag: 14.00 – 20.00 Uhr „Offener Betrieb“
Dienstags ab 16.30 Uhr „Backen mit Rita“
Mittwoch: 15.00 – 17.00 Uhr: Mädchentanz (Innocents); mittwochs kein „Offener Betrieb“
Mittwoch: 16.00 – 18.00 Uhr (oder nach Vereinbarung) „Das Offene Ohr“
Donnerstag: 14.00 – 21.00 Uhr „Offener Betrieb“
Freitag: 15.00 – 17.00 Uhr Fußball/Basketball in der Sporthalle; 17.00 – 19.00 „Offener Betrieb“
Samstag/Sonntag: mit deiner Hilfe auch geöffnet

Recyclinghof Güglingen

Emil-Weber-Straße, Öffnungszeiten: Freitag 13.00 bis 17.00 Uhr, Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Häckselplatz Güglingen

Gewann „Vordere Reuth“, Öffnungszeiten: Freitag 15.00 bis 17.00 Uhr, Samstag 11.00 bis 16.00 Uhr

Recyclinghof Pfaffenhofen

Blumenstraße, ÖZ: Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Häckselplatz Pfaffenhofen

Betriebsgelände Fa. A+S Natur Energie; Fr., 13.00 bis 16.00 Uhr, Sa., 9.00 bis 13.00 Uhr

Mülldeponie Stetten

Telefon 07138/6676, ÖZ: Mo. bis Fr., 7.45 bis 12.00 Uhr; 13.00 bis 16.30 Uhr; Sa., 9.00 bis 11.30 Uhr

Erddéponie

Steinbrüche der Fa. Bopp, Talheim, 07133/186-0 oder Reimold, Gemmingen, 07267/9120-0

MVV-Erdgasversorgung

Notruf-Hotline, Tel. 0800/290-1000; Service-Hotline, Tel. 0800/688-2255; Profi-Hotline, Tel. 01805/290-555; Gas-Hausanschlüsse, Tel. 0621/290-3573

EnBW-Stromversorgung

Service-Nummer (Mo. – Fr. 7.00 – 19.00 Uhr) 0800/9999966; Störungshotline Strom (24-Stunden-Dienst) 0800/3629477

Wohngift-Telefon

0800/7293600 (gebührenfrei) oder 06171/74

Termine

Karfreitag, 22. April

Evangelische Kirchengemeinde Frauenzimmern, Geistliche Abendmusik in der Martinskirche
Fischereiverein Zaberfeld, Backfischtag

Samstag, 23. April

Evangelische Kirchengemeinde Güglingen, Krabbelgottesdienst

Mittwoch, 27. April

Landfrauenverein Güglingen, Vortrag
Landfrauen Ochsenburg, Mitgliederversammlung

Ortsumfahrung Pfaffenhofen – Güglingen (L 1103)

Informationsveranstaltung am 28. April

Am Donnerstag, 28. April 2011, findet um 19:00 Uhr in der „Wilhelm-Widmaier-Halle“ in Pfaffenhofen eine Informationsveranstaltung des Regierungspräsidiums Stuttgart zum Planfeststellungsverfahren für den Neubau der L 1103 Ortsumfahrung Pfaffenhofen – Güglingen statt.

Nach aktuellem Kenntnisstand kommen drei Mitarbeiter/-innen vom Regierungspräsidium. Im Blickpunkt stehen Aussagen zum Planfeststellungsverfahren und zur Verkehrsbelastung.

Die Kurzvorstellung der Planung ist in die Bereiche

- Straße, Entwässerung
- Landwirtschaftliche Wege und Gebäude-Abbruch
- Schallschutz
- Landschaftspflegerischer Begleitplan gegliedert.

Eventuelle Einwendungen zur Planung und Fragen werden anschließend erörtert.

Wir laden alle interessierten Einwohner von Pfaffenhofen und Güglingen zu dieser Informationsveranstaltung ein. Bitte merken Sie sich den Termin vor: Donnerstag, 28. April 2011, 19:00 Uhr, „Wilhelm-Widmaier-Halle“ Pfaffenhofen.

MVV Energie überprüft Gasrohrnetz

Das Mannheimer Energieunternehmen MVV Energie überprüft von Mai bis Juli 2011 das Gasrohrnetz und die Hausanschlüsse in Güglingen einschließlich der Stadtteile Frauenzimmern und Eibensbach. Aus diesem Grund ist es erforderlich, dass die Mitarbeiter der von MVV Energie beauftragten Firma Berkenbusch auch auf privaten Grundstücken bis zum Ende der Hausanschlussleitungen gelangen können.

MVV Energie bittet Hauseigentümer und Mieter darum, den Mitarbeitern den Zugang zu den Anlagen zu gewähren. Kosten entstehen durch diese Arbeiten nicht. Selbstverständlich weisen sich die Firmenmitarbeiter auf Wunsch gerne aus. In diesem Zusammenhang weist das MVV Energie darauf hin, dass eine Überbauung der bestehenden Gas-Anschlüsse beispielsweise durch Wintergräten, Terrassen oder Carports nicht zulässig ist. Auch eine Bepflanzung mit Bäumen oder großem Buschwerk entspricht nicht den Sicherheitsvorschriften.

Bei Rückfragen steht die kostenfreie Servicenummer von MVV Energie unter 0800-688 2255 für Auskünfte zur Verfügung.



**Neckar-Zaber-
Tourismus e. V.**

Literarischer Spaziergang um den Michaelsberg mit Mörike, Ringelnatz, Busch und Morgenstern

Mit geistigen und kulinarischen Kostproben unterwegs, 3-er Weinprobe mit Essen. Kosten 12 €, Kinder frei. Termin: **Karfreitag, 22. April**, 14 Uhr. Anmeldung bei Ilse Schopper, Telefon 07135/16915 oder i.r.schopper@gmx.de

Weitere Informationen erhalten Sie beim **Neckar-Zaber-Tourismus e. V.**, Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Tel.: 07135/933525, Fax: 933526, E-Mail: info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de.
ÖZ: Mo 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18 Uhr.



Naturpark Stromberg-Heuchelberg

Erlebnisführungen mit den Naturparkführern

„Literarischer Spaziergang um den Michaelsberg mit

Mörike, Ringelnatz, Busch und Morgenstern“

Karfreitag, 22.04.2011, 14:00 Uhr, Cleebrohn
Unterwegs gibt es geistige und kulinarische Kostproben. 3er-Weinprobe mit kleinem Imbiss, 12 €, Treffpunkt: Waldparkplatz am Näser hinter dem Michaelsberg. 12,00 € p. P., Kinder frei. Nur mit Anmeldung: Ilse Schopper, Telefon 07135/16915, i.r.schopper@gmx.de

„Jurassic Parc im Stromberg – Dinosaurier im weißen Steinbruch“

Sa., 30.04.2011, 14.00 Uhr, Pfaffenhofen
Anmeldung und Info: Naturparkführer Michael Wennes, Tel. 07046/930080 oder E-Mail michaelwennes@t-online.de

Ausstellungsführung im Naturparkzentrum

Am Ostersonntag findet um 14.00 Uhr eine Ausstellungsführung durch das Naturparkzentrum statt. Entdecken Sie mit Naturparkführerin Ilse Schopper Hintergründe und Zusammenhänge zur Ausstellung und zum Naturpark.

Treffpunkt: Infotheke des Naturparkzentrums. Anmeldung ist nicht erforderlich.

Preis je Führung: Erwachsene 2,- €, Kinder und Jugendliche 2,- €, Familienkarte 5,- € zzgl. Eintritt in das Naturparkzentrum.

Wieder da – das HNV-Osterticket

5 Personen – 4 Tage – 1 Ticket

Für die Osterfeiertage bietet der HNV wieder das Oster-Ticket an.

Damit sind bis zu fünf Personen vier Tage lang im ganzen HNV-Land mobil. In den Osterferien wird nach Ferienfahrplan gefahren.

Wer von dem Spezialangebot Gebrauch machen will, braucht nichts weiter zu tun als sich eine TageskartePLUS für das Gesamtnetz zu kaufen. Über Ostern gilt dieser Fahrschein nicht wie gewöhnlich „nur“ einen Tag lang, sondern gleich an allen vier Ostertagen. Also einen Tag bezahlen – vier Tage fahren. Familien oder Gruppen können so von Karfreitag bis Ostermontag mit Bus, Bahn und Stadtbahn durchs ganze HNV-Land reisen.

Erhältlich ist die TageskartePLUS an den Fahrscheinautomaten im HNV-Land, beim Busfahrer und in den DB-Fahrkartenausgaben. Im HNV-KundenCenter (Olgastr. 2, Heilbronn) wird das Gesamtnetzticket auch im Vorverkauf angeboten. Es muss am Karfreitag dann nur noch entwertet werden und schon steht das Verbundgebiet über die Feiertage netzweit offen. Übrigens: Wer mit dem „Oster-Ticket“ einen Ausflug ins Hohenloher Freilandmuseum nach Wackershofen oder ins Auto & Technik Museum Sinsheim unternimmt, darf sich dort bei Vorlage des Fahrscheins auch noch über ermäßigte Eintrittspreise freuen.

In Baden-Württemberg beginnen die offiziellen Osterferien am 21. April und dauern bis zum 30. April. Während diesem Zeitraum gilt der Ferienfahrplan. Fahrgäste sollten sich deshalb vorab in „Ihrem“ Fahrplan versichern, ob Fahrten mit einem F (nur in den Ferien) oder einem S (nur an Schultagen) gekennzeichnet sind. Dies ist sowohl im Regionalverkehr des Landkreis Heilbronn, als auch in den Stadtverkehren Neckarsulm und Heilbronn (Linien 5, 8, 11 und 64) zu beachten. Bei den Linien des Nahverkehr Hohenlohe sind die gelb markierten Ferienfahrpläne maßgebend.

Für alle Inhaber eines gültigen Sunshine-Tickets oder einer KidCard im Abonnement des Heilbronner-Hohenloher-Haller Nahverkehr (HNV) gilt auch während den Osterferien: freie Fahrt im gesamten HNV-Land.

Das HNV-Land umfasst mittlerweile Stadt und Landkreis Heilbronn sowie den kompletten Hohenlohekreis. Weiter gehören Teilbereiche der Landkreise Schwäbisch Hall, Neckar-Odenwald, Rhein-Neckar und Ludwigsburg mit dazu.

Die Verbraucherzentrale informiert

Unerlaubte Telefonanrufe

Telefonabzocker werden immer dreister

Bei der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg gehen gehäuft Meldungen verärgelter Verbraucherinnen und Verbraucher ein, die unter dem Namen „Verbraucherschutzzentrale“ angerufen wurden. Am Ende der Telefonate steht immer der Versuch, ein teures Abo für eine wertlose Dienstleistung zu verkaufen.

Die Methoden der „Abzocker“ werden dabei immer dreister, das Vorgehen ist jetzt zweistufig: Zunächst werden Verbraucher von einer „Verbraucherschutzzentrale“ angerufen. Die falschen Verbraucherschützer behaupten, dass verschiedene Gewinnspielfirmen Daten der Angerufenen gespeichert hätten.

Als Beweis wird die echte Kontonummer genannt. Die Anruferin „warnt“ dann vor einem Anruf eines Gewinnspielvermittlers. Damit dieser keinen Verdacht schöpfe, solle der Verbraucher einfach alle Fragen mit Ja beantworten. So könne der „Verbraucherschutz“ dafür sorgen, dass die Daten der Betroffenen gelöscht werden.

Kurz nachdem die „Verbraucherschutzzentrale“ auflegt, erfolgt tatsächlich der Anruf eines Gewinnspielvermittlers. Einziges Ziel der Anrufer ist es, dem Verbraucher ein kostenpflichtiges Abo unterzuschreiben.

Die Standesämter melden

Güglingen

Sterbefall

Am 16. April 2011 in Bad Friedrichshall, Karl-Heinz Beck, Güglingen-Frauenzimmern, Kappelrain 11.

Pfaffenhofen

Sterbefälle:

Am 10. April 2011 in Pfaffenhofen; Wilhelm Gottfried Haußmann, Pfaffenhofen, Rodbachhof 18.

Am 15. April 2011 in Bad Rappenau; Marija Redzepovic geb. Pajtak, Pfaffenhofen, Untere Gehrstraße 8

Eheschließung:

Am 16.04.2011 in Pfaffenhofen, Mario Schadow und Anja Kathrin Röper, Pfaffenhofen, Heuchelbergstr.12

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Gemeinderat leitet Friedhofserweiterung ein

Die Erweiterung des Güglinger Friedhofes in westlicher Richtung kann jetzt in Angriff genommen werden. Der Gemeinderat konnte sich in seiner Sitzung am 12. April mit dem in drei Punkte gegliederten Verwaltungsvorschlag einverstanden erklären. Einstimmig wurde die zügige Umsetzung der Planung beschlossen. Bei drei Gegenstimmen sprach man sich aus geologischen Gründen für einen kompletten Bodenaustausch aus. Wiederum einstimmig wurde das Ingenieurbüro Ippich damit beauftragt, die anstehenden Maßnahmen im Herbst 2011 auszuschreiben. Baubeginn soll Anfang 2012 sein.



Die Notwendigkeit der Friedhofserweiterung hat der Gemeinderat schon vor vier Jahren erkannt und im Februar 2008 die Weichen dafür gestellt. Nachdem der Grunderwerb getätigt und die Planungen abgeschlossen waren, sollten Haushaltsmittel in einer Größenordnung von 1,5 Millionen Euro für den Zeitraum von 2011 bis 2014 in die jeweiligen Etats eingestellt werden. Angesichts knapper Finanzen haben sich die Bürgervertreter bei den Beratungen zum Etat 2011 dafür ausgesprochen, die Erweiterungsmaßnahme auf Folgejahre zu verschieben.

Nachdem von der Stadtpflege signalisiert worden war, dass in diesem Jahr noch etwa 127.000 Euro für vorbereitende Maßnahmen zur Verfügung stehen und darüber hinaus ein weiteres Mal die Dringlichkeit der Friedhofserweiterung in den Vordergrund gestellt wurde, hat man das Thema auf die Tagesordnung genommen.

„Uns gehen die Gräber aus“ machte Bürgermeister Dieterich unter Verweis auf die umfangreiche Sitzungsvorlage deutlich. Engpässe bei den Grabarten „einfach breit/doppelt tief“ und „Reihengräber“ sind ab den Jahren 2013/2014 zu erwarten.

Dies ist aber nicht das einzige Problem. Aufgrund der Bodenbeschaffenheit müssen bei der

Wiederbelegung von Gräbern längere Ruhezeiten als bisher vorgesehen werden. Geologische Gutachten bestätigen, dass der Verwesungsprozess nach 20 Jahren nicht abgeschlossen ist. Vom vertraglich beauftragten Bestattungsunternehmen wurde diese These gestützt und Ruhezeiten von 25 bis 30 Jahren für den Teil des Friedhofes gewünscht, der jetzt neu angelegt werden soll.

Um diese Kriterium erfüllen zu können, wurden Alternativen dargestellt. Mit einem kompletten Bodenaustausch und entsprechenden Verbesserungsmaßnahmen könnten auf der gesamten Erweiterungsfläche die gewünschten Voraussetzungen geschaffen werden. Die zweite Möglichkeit wäre, Bodenverbesserungen beim jeweiligen Einzel-Grabaushub vorzunehmen.

Nach Abwägung der Vor- und Nachteile dieser Varianten konnte sich das Gremium bei den besagten drei Gegenstimmen auf den kompletten Bodenaustausch im ersten Bauabschnitt einigen.

Vor der Ausschreibung im Herbst soll die bestehende Planung den vom Gemeinderat angeregten Veränderungen angepasst werden. Man will unter anderem den Südhang mit Bäumen bestücken und als Friedwald anlegen.

Kindergarten-Betreuungsangebote werden erweitert

Ganztagesbetreuung als ständige Einrichtung im Kindergarten „Gottlieb Luz“ und die auf ein Jahr begrenzte versuchsweise Einführung dieser Betreuungsart im Kindergarten „Herrenäcker“ – das sind die erweiterten Angebote, die jetzt in der Gemeinderatssitzung am 12. April einstimmig verabschiedet worden sind.

Im Vorfeld der Ereignisse hatten sich Rathaus-Verwaltung und Kindergarten-Leitung mit der Thematik befasst. Die dabei entstandenen Konzepte wurden dem gemeinderätlichen Kindergarten-Ausschuss und auch den Elternbeiräten vorgestellt.



Mittagessen im Kindergarten „Gottlieb-Luz“ in Güglingen

Schon seit Herbst 2010 läuft die vom Gemeinderat im Juni letzten Jahres probeweise eingeführte Ganztagesbetreuung im Kindergarten „Gottlieb Luz“. Man hatte sich dazu entschieden, um der teilweise schwierigen familiären Situation der dort beheimateten Kinder (Arbeitslosigkeit der Eltern, soziale Verwahrlosung, Erziehungsprobleme, hoher Anteil von Kindern mit Migrationshintergrund, hoher Anteil von Alleinerziehenden) zu begegnen.

Die Voraussetzungen für die Ganztagesbetreuung konnten mit relativ geringem Aufwand geschaffen werden. Ein Ruhe- und Schlafraum wurde eingerichtet. Das Mittagessen wird in der Kindertagesstätte „Heigelinsmühle“ zubereitet und von den Erzieherinnen des KiGa Gottlieb Luz abgeholt. Die Kosten für die Ganztagesbetreuung in Höhe von 30 Euro werden auf Antrag in den meisten Fällen vom Jugendamt übernommen. Als problematisch hat sich aber erwiesen, dass die zusätzlichen Kosten für das Mittagessen in Höhe von 60 Euro pro Monat von mehr als der Hälfte der Eltern nicht getragen werden können. Hier hofft man allerdings auf das vom Bund beschlossene Bildungs- und Teilhabepaket.

Zum 1. Mai 2011 soll die Ganztagesbetreuung im Kindergarten „Herrenäcker“ eingeführt werden – zunächst einmal probeweise für ein Jahr. Auch hier hat man die räumlichen Voraussetzungen ohne größere Umbauten schaffen können. Allerdings will man sich die warmen Mahlzeiten vom Hotel & Restaurant „Herzogskeller“ liefern lassen. Sie bedient ja schon die Mensa an der Katharina-Kepler-Schule und kann weitere Kapazitäten übernehmen.

Mit ihren Anträgen rannte die Verwaltung bei den Bürgervertretern offene Türen ein und stimmte den eingangs erwähnten Beschlussanträgen ausnahmslos zu.

Grundsätzlich wurde aber zur Bedingung gemacht, dass das erweiterte Betreuungsangebot mit dem Mittagessen solange gemacht werden kann, bis die Zahl der Nutzer „kleiner als vier“ erreicht wird.

Von Stadtrat Joachim Esenwein kam die Anregung, Patenschaften für die Essenskosten zu übernehmen. „Wir könnten ein Sponsoring für sozial schwache Eltern einrichten. Ich würde vom Sitzungsgeld 60 Euro monatlich zur Verfügung stellen“, war sein konkreter Vorschlag.

Tiefbauarbeiten für Lailenweg in Auftrag gegeben

In seiner Sitzung am 12. April hat der Gemeinderat die Aufträge für die Tiefbauarbeiten im Eibensbacher Lailenweg vergeben. Von den fünf eingeladenen Unternehmen für Tief- und Straßenbau wurden vier Offerten zur Submission eingereicht. Günstiger Bieter war die Bauunternehmung Haas aus Güglingen. Sie erhielt den Zuschlag zum Pauschalpreis von 715.650 Euro brutto.

Bei den Wasserversorgungs- und Rohrlegearbeiten samt Lieferung haben alle fünf eingeladenen Bieterfirmen reagiert. Die Arbeiten wurden an die Firma Uwe Kenngott aus Zaberfeld zum Angebotspreis von 35.045,70 Euro brutto vergeben.

Die Gesamtkosten der Tiefbaumaßnahmen einschließlich der Nebenkosten für Honorare und Unvorhergesehenes belaufen sich auf rund 640.000 €. „Sie liegen erfreulicherweise unter den geschätzten Kosten von 738.530 €“ wurde das Ausschreibungsergebnis in der Sitzungsvorlage kommentiert.

Vor Beginn der Bauarbeiten wird es einen Besprechungstermin mit den Anliegern des Lailenweges geben.

Am 3. Mai wird vor Ort über den Beginn, den Ablauf und das voraussichtliche Ende der Bauarbeiten gesprochen.

In den Ausschreibungsunterlagen ist der 9. Mai als Baubeginn genannt.

„Reparatur-Katalog“ für Gemeindestraßen erarbeitet

Der Winter 2010/2011 hat deutliche Spuren in den Gemeindestraßen und Gehwegen von Güglingen hinterlassen. Auftragsgemäß hat das Bauamt zur Gemeinderatssitzung am 12. April eine Auflistung der Straßenschäden vorgelegt, die allerdings „keinen hundertprozentigen Anspruch auf Vollständigkeit hat“. Der Gemeinderat war damit einverstanden, die aufgezeigten Mängel in Straßen und Wegen nach Dringlichkeit zu erledigen.

Die Abarbeitung der aufgezeigten Schäden kann verständlicherweise auch nicht innerhalb dieses Jahres erfolgen. In erster Linie will man Frostschäden beseitigen und danach Randsteinabsetzungen in Ordnung bringen.

In der vierseitigen Mängelliste ist dargestellt, wo Schäden aufgetreten sind. Dazu wurden auch Kostenbilder entwickelt, die sich in der Summe mit etwa 58.000 Euro saldieren. Diese Summe „verleitete“ Stadtrat Markus Xander zu der Frage, ob man angesichts der für Straßenunterhaltung zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel in Höhe von 100.000 Euro nicht alles auf einmal machen könne. Davor warnte aber Stadtpflegerin Inge Wolfinger und bat um sukzessive Abarbeitung der Mängelliste.

„Unfallverhütung vor Kosmetik“ hat auch nach Ansicht von Bürgermeister Klaus Dieterich Priorität. Parallel zu dem Gemeindestraßen-Sanierungsprogramm will man auch die Straßenmeisterei in Brackenheim über den Stand der Dinge informieren und darum bitten, Frostschäden an den Landes- und Kreisstraßen zu beseitigen. Wie in der Sitzung zu erfahren war, stehen entsprechende Finanzmittel für diese Reparaturen zur Verfügung.

Nutzungsänderung zugestimmt

Der Gemeinderat hat dem Antrag auf Nutzungsänderung einer landwirtschaftlichen Geräte-Remise in einen Kiosk zur Direktvermarktung am Flügelsee bei Eibensbach zugestimmt und so dem Anliegen des Bauherrn in vollem Umfang entsprochen.

Die erstmals für land- und fischwirtschaftliche Zwecke errichtete Remise soll künftig zum Verleih von Angelgeräten, kleineren Angelbedarfsgegenständen sowie zum Verkauf von Getränken und kleineren Snacks genutzt und als Saisonbetrieb von April bis Oktober an den Wochenenden (in den Ferien auch donnerstags) geführt werden.

Blankenhornhalle Eibensbach: Modernisierungskosten abgerechnet

Die Modernisierungs- und Sanierungsmaßnahmen an der Eibensbacher Blankenhornhalle sind abgerechnet und vom Gemeinderat in der Sitzung am 12. April zustimmend zur Kenntnis genommen worden.



Im Rahmen des Programms „Entwicklung Ländlicher Raum“ hatte die Stadt Fördermittel beantragt, diese auch in einer Größenordnung von 81.600 bewilligt und auch ausbezahlt bekommen. Insgesamt hat die Stadt aber Gesamtkosten von 384.300 Euro „in die Hand genommen“ und damit eine Reihe von Maßnahmen verwirklicht.



Es wurden zwei neue Umkleieräume, zwei Duschräume mit Waschräumen und Toiletten samt Belüftungsanlage im Bereich zwischen Schule und Sporthalle eingerichtet. Das Foyer zur Sporthalle wurde erweitert. In der Sporthalle hat man die Toilettenanlage im Untergeschoss erneuert, Geräte Räume angebaut und die Außenabdämmung der Blankenhornhalle verbessert.



Nach der ursprünglichen Kostenschätzung waren 324.000 Euro für diese Modernisierung und Sanierung vorgesehen.

Das Abrechnungsergebnis lag jetzt runde 60.000 Euro darüber.

Die Mehr- und Minderausgaben wurden auf zwei Seiten detailliert dargestellt und konnten vom Gemeinderat problemlos nachvollzogen werden.

Bei den Malerarbeiten, den sanitären Installationen, der Heizungsanlage und bei den Elektroinstallationen sind Mehrkosten entstanden, die einerseits baubedingt waren und andererseits einer Qualitätsverbesserung zugute kamen.

Zudem wurde auch eine Beschallungsanlage in die Blankenhornhalle eingebaut.

Sicherheitsanalyse Güglingen

Dem Gemeinderat der Stadt Güglingen wurde in der Sitzung am 12. April 2011 die Sicherheitsanalyse 2010 des Polizeireviers Lauffen für den Bereich der Stadt Güglingen samt Teilorten bekannt gegeben.

Polizeirevier Lauffen – Sicherheitsanalyse 2010 – Stadt Güglingen

Das Polizeirevier Lauffen ist zuständig für 11 politische Gemeinden mit insgesamt ca. 80.000 Einwohnern. Im Jahr 2010 wurden innerhalb des Revierbereiches 2.338 Straftaten (2009: 2.334) verübt. Davon konnten 1.414 Taten (2009: 1.332) aufgeklärt werden. Dies entspricht einer Aufklärungsquote von 60,5 % (2009: 56,6 %).

Verteilt auf die Deliktgruppen ergibt sich folgendes Bild:

Straftaten gesamt:	2.338
Schwerer Diebstahl:	294
Einfacher Diebstahl:	411
Sachbeschädigung	315
Vermögens-Falschgeld-Delikte:	600
Körperverletzung:	206
Rauschgiftdelikte:	151
Beleidigung:	80
Sonstige:	281

In der Stadt Güglingen (mit Teilorten kam es im Jahr 2010 zu 220 Straftaten (2009 = 209), wovon 151 (58,9 %) aufgeklärt werden konnten.

Aufschlüsselung der Straftaten nach Deliktgruppen

	Güglingen	Eibensbach	Frauenzimmern
Straftaten gegen das Leben	0	0	0
Einfacher Diebstahl	30	4	3
Schwerer Diebstahl	25	2	3
Rohheit/Pers. Freiheit (Raub. KV)	17	4	5
Sachbeschädigungen, Beleidigungen	46	1	3
Vermögens- und Fälschungsdelikte wie Betrug, Leistungerschleichung	15	6	0
Verstöße gegen strafrechtliche Nebengesetze (z. B. Gewerberecht			
Ausländerrecht, Betäubungsmittelgesetz	15	6	0
Sonstige Kriminalität (Wirtschafts-, Computer-, Umweltkriminalität, Privatklagedelikte)	14	4	0
Gesamt	170	25	25

Die ermittelten Tatverdächtigen setzen sich zusammen:

	2010	2009	2008
Kinder	12	12	3
Jugendliche	27	20	24
Heranwachsende	9	6	16
Erwachsene	77	66	46
Insgesamt	125	104	89
Davon Nichtdeutsche Tatverdächtige	48	47	23

Verkehrsunfälle

Bei 52 (53) Verkehrsunfällen im Stadtgebiet Güglingen einschließlich der Teilorte wurden 25 (12) Personen verletzt.

Weitere polizeiliche Tätigkeiten:

Außer zur Verfolgung von Straftaten und zur Aufnahme von Verkehrsunfällen wurde die Polizei hauptsächlich zur Schlichtung von Streitigkeiten und zur Beseitigung von Ordnungsstörungen (Ruhestörungen, Falschparker u. a.) gerufen.

Fazit:

Bei den erfassten Straftaten war im Vergleich zum Vorjahr eine Zunahme von 11 Fällen zu verzeichnen. Hierfür ist insbesondere das Deliktsfeld Sachbeschädigung/Beleidigung verantwortlich, wo die Fallzahlen von 40 auf 50 Fälle anstiegen. Bei der Anzahl der aufgenommenen Verkehrsunfälle gab es keine nennenswerte Änderung.

Ratssplitter

Straßenbeleuchtung

Von Stadtrat Joachim Esenwein wurde unter dem Punkt „Verschiedenes“ angeregt, die zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel bei der Straßenbeleuchtung einzusetzen und sich mit der Umrüstung auf LED-Leuchtmittel zu beschäftigen.

„Wir sind offen bei diesem Thema“, erwiderte Bürgermeister Klaus Dieterich. Er verwies darauf, dass eine erste Versuchs-Strecke im Bereich der Kleingartacher Straße gemacht werden soll. Man wolle hier erste Erfahrungen sammeln.

Grundsätzlich müsse aber auch gesagt werden, dass mit dem im Jahr 2006 zusammen mit dem Fachbüro ets-Kärcher (Schwaigern) eingeführten Energie-Sparkonzept samt Lampen-Tausch mittlerweile annähernd 40 Prozent an Stromkosten eingespart worden sind.

Denkbar wäre auch, eine industrielle Versuchsanlage im Süden von Deutschland zu besichtigen und sich dort über die Wirkungsgrade der Straßenbeleuchtungskörper zu informieren.

Ganztageschule

Die Einführung der Ganztagesbetreuung an der Katharina-Kepler-Schule (Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule) und an der Realschule Güglingen wird den Gemeinderat in seiner Sitzung im Juli beschäftigen.

Auf entsprechende Anfrage von Stadtrat Frank Naffin wurde mitgeteilt, dass an der Katharina-Kepler-Schule ein pädagogisches Konzept erarbeitet worden ist und ab dem neuen Schuljahr eingeführt werden könnte. An der Realschule wird an diesem Konzept gearbeitet.

Ökologische Ausgleichsmaßnahmen

160 Eiben werden gepflanzt

Die Stadt Güglingen ist aktiv dabei, die Auflagen zur Verbesserung der Öko-Struktur zu verbessern. Nach den Waldrodungen, die für den Bau der Eibensbacher Ortsumfahrung und die Bereitstellung der Erweiterungsflächen für das Werksgelände Layher im Gewann „Bannholz“ vorgenommen worden sind, ist man seit 2005 sukzessive dabei, sogenannte Ausgleichsflächen mit neuen Bäumen zu bepflanzen.



160 Eiben werden zurzeit als ökologische Ausgleichsmaßnahme für die Waldrodung in Eibensbach gepflanzt.

In enger Zusammenarbeit mit dem Forstamt im Heilbronner Landratsamt und der Forst-Betriebs-Gemeinschaft (FBG) ist knapp die Hälfte der Auflagen erfüllt.

Knapp acht Hektar Wald wurden für die Verkehrsleitung und die Layher-Betriebsweiterung in Eibensbach gerodet, runde 12 Hektar müssen aufgeforstet werden. Man ist jetzt bei der Hälfte angekommen. Runde 80.000 Euro hat die Stadt Güglingen für den Pflanzenkauf und die Bestandspflege bislang eingesetzt.

In den vergangenen Jahren wurden von der FBG etwa 20.000 Bäume auf verschiedenen Parzellen in den Boden gebracht. Vorwiegend waren dies Laubbäume wie Buche, Ahorn, Eichen, Walnuss, Speierling, Elsbeeren und Wildkirschen. Dazu wurden auch einige Heckenstreifen angelegt.

Aktuell sind Friedhelm Schmolle und René Tietze von der FBG dabei, 160 Eiben im Gewann „Bühlacker“ zu pflanzen. Ganz bewusst hat man diese Baumart ausgewählt und so einen Bezug zu dem Ort hergestellt, auf dessen Markung die Rodungen vor einigen Jahren vorgenommen worden sind – nämlich in Eibensbach.

Auf der Fläche von vier Hektar werden die Jungpflanzen in einem Reihenabstand von zwei Meter und einem Pflanzabstand von einem Meter gesetzt. Stefan Krautzberger als verantwortlicher Revierleiter des Forstamtes mit Sitz in Eppingen hofft mit den Mitarbeitern der FBG, dass die Bäumchen gut anwachsen. Man will im Herbst dieses Jahres, spätestens aber im Frühjahr 2012 prüfen, ob dies gelungen ist. „Wenn notwendig, werden wir nicht angewachsene Bäumchen ersetzen“, sieht der Forstmann die begleitende Aufgabe bei dieser Aufforstungsaktion.

Hintergrund

Die Europäische Eibe ist die älteste Baumart in Deutschland und die einzige ihrer Art. Sie ist noch ein Überbleibsel aus dem Tertiär, das vor zwei Millionen Jahren endete.

Die Eibe wurde jahrhundertlang intensiv zur Herstellung von Bögen und Armbrüsten (Wappen von Eibensbach) genutzt, aber auch, da giftig, als „Unholz“ und Pferdegift gezielt ausgerottet.

Heute steht sie auf der Roten Liste der gefährdeten Arten und war 1994 Baum des Jahres.

Freibad Güglingen

Seit 11. April:

Vorverkauf für Jahresbadekarten 2011 läuft
Wie in den vergangenen Jahren wird auch anno 2011 ein Vorverkauf zum Erwerb von Jahresbadekarten für das Freibad Güglingen eingerichtet. Ab Montag, 11. April, kann man diese Tickets für das Jahr 2011 im Rathaus Güglingen, Zimmer 3, zum Vorzugspreis der letzten Jahre erwerben.

Die Vorverkaufs-Preise staffeln sich wie folgt:

Einzel-Jahresbadekarten	
Erwachsene	41,00 €
Jugendliche 6 – 17 Jahre	19,00 €
Ermäßigte (Vollzeitschüler, Studenten, Schwerbehinderte ab 50 % Grundwehr- und Ersatzdienst-Leistende)	
(Ausweis-Vorlage erforderlich)	19,00 €
Familien-Badekarten	
1. Erwachsener	41,00 €

Anschlusskarte für

Erwachsene ab 18 Jahre	27,50 €
1. Kind (6 – 17 Jahre)	7,00 €
2. Kind (6 – 17 Jahre)	5,00 €
ab 3. Kind	freier Eintritt

Bitte bringen Sie – soweit vorhanden – Ihre Jahresbadekarte vom Vorjahr mit, sonst müssen bei Neuausstellungen Pfandgebühren entrichtet werden.

Der Badekarten-Vorverkauf ist im Rathaus bis zum 30. April 2011 eingerichtet. Nach diesem Termin werden die Normalpreise verlangt – und die liegen zwischen 50 Cent und 4 Euro höher.

Eröffnung Badesaison 2011

Es ist wieder so weit – das Freibad der Stadt Güglingen öffnet für alle Badefreunde wieder seine Pforten.

Aufgrund der späten Osterferien soll das Freibad bereits am **Dienstag, 26.04.2011**, geöffnet werden.

Sollte sich die Wettersituation jedoch verschlechtern oder uns die Technik einen Streich spielen behält sich die Verwaltung vor das Freibad – wie vorgesehen – am Samstag, 30.04.2011 um 9.00 Uhr zu öffnen.

Wenn das Freibad nun letztendlich geöffnet, wird kann unter der Telefon Nr. 07135/16623 abgefragt werden.



Mobiles Kino am 6. Mai

Am Freitag, 6. Mai, ist das Mobile Kino mit vier Filmen in der Güglinger „Herzogskelter“ zu Gast – unter anderem mit dem gerade Oscar-gekrönten „The King's Speech“.

Um 14.00 Uhr: „Hexe Lilli – die Reise nach Mandolan“

Lilli reist mit ihrem treuen Gefährten, dem Drachen Hektor, nach Mandolan, nachdem sie einen Hilferuf von Großwesir Guliman erhalten hat. Der möchte gern König werden. Allerdings ist der Thron verhext, jedes Mal, wenn Guliman ihn besteigen will, fliegt er im hohen Bogen wieder herunter.

Lilli soll helfen. Doch der Großwesir entpuppt sich als Spitzbube, der mit falschen Karten spielt und den rechtmäßigen König Nandi in der Verbotenen Stadt gefangen hält. Der Film hat keine Altersbegrenzung. Er läuft 92 Minuten und kostet 3,50 € Eintritt.

Um 15.45 Uhr: „Rango“

Ein Chamäleon fristet ein behütetes Dasein in seinem Terrarium, als er bei einem Beinahe-Unfall seines Besitzers mitten in der Wüste aus dem Auto geschleudert wird. Bei der Suche nach Wasser erlebt er erste Abenteuer und stößt auf ein kleines Kaff mit dem klingenden Namen Dirt.

Dort empfiehlt er sich mit Angebergeschichten und einem eher zufälligen Triumph über einen gefährlichen Falken als künftiger Sheriff. Er nennt sich Rango und hat sogleich die Aufgabe herauszufinden, warum das Städtchen seit langem unter eklatantem Wassermangel leidet. Der Film wird Besuchern ab 10 Jahren empfohlen. Er läuft 105 Minuten und kostet 4,00 € Eintritt.

Um 17.45 Uhr: „Von Menschen und Göttern“

In einem Kloster in den Bergen Algeriens leben neun französische Mönche ein friedliches, asketisches Leben. Aus den unwegsamen Berghängen haben sie blühende Gärten geschaffen,

die Menschen aus den umliegenden Dörfern finden bei ihnen medizinische Unterstützung. Als in der Nähe des Klosters Gastarbeiter von islamistischen Rebellen getötet werden, wird den Mönchen klar, in was für einer Gefahr sie schweben. Auf realen Tatsachen basierend beschreibt der Film die letzten Monate im Leben der Trappisten-Mönche von Tibhirine, die 1996 auf nie aufgeklärte Weise ums Leben kamen. In bezwingend schönen Bildern offenbart der Film, wie sich die Mönche in einer zunehmend gewalttätigen Welt den Glauben an die eigenen Überzeugungen bewahren und für das Eintreten, was ihnen am wichtigsten ist: die Nächstenliebe. Der Film ist für Besucher ab 12 Jahren freigegeben. Er läuft 120 Minuten und kostet 4 € Eintritt.

Um 20.15 Uhr: „The King's Speech“

Als Sohn des britischen Königs George V. gehört es zu Berties Pflichten, öffentlich zu sprechen. Für den besonnenen Mann eine Qual, denn seit seiner Jugend leidet er an einem schweren Stottern. Kein Arzt und kein Psychologe konnte ihm bisher helfen; bis er sich an den exzentrischen Sprachtherapeuten Lionel Logue (Geoffrey Rush) wendet.

Mit seinen unkonventionellen Behandlungsmethoden stößt er seinen adligen Patienten zunächst vor den Kopf. Bald aber zeigen sich erste Erfolge. Nach dem Tod seines Vaters wird Bertie unter dem Namen George VI. 1936 unerwartet zu Englands neuem König. Öffentliche Auftritte und Radioansprachen lassen sich fortan nicht mehr umgehen. Doch kurz vor der offiziellen Krönung stellt eine unerwartete Enthüllung Berties Kampf gegen das Stottern erneut auf die Probe. Der Film hat keine Altersbegrenzung. Er läuft 118 Minuten und kostet 5,00 € Eintritt.



MEDIOTHEK
GÜGLINGEN

Veränderte Öffnungszeiten an Ostern

Am Gründonnerstag und am Ostersonntag bleibt die Mediothek geschlossen. Während der Osterschulferien aber ist die Mediothek wie gewohnt geöffnet. Wir wünschen all unseren Lesern und Leserinnen schöne Ostertage.

Nächsten Freitag: Märchenzeit

Am Freitag, 27. April, heißt es wieder Märchenzeit mit Petra Metsch. Um 16 Uhr erwartet unsere Märchenerzählerin alle kleinen Märchenfreunde ab 5 Jahren zur Märchenzeit. Bei den erzählten Märchen geht es an diesem Nachmittag um Prinzen und Prinzessinnen. Lassen wir uns überraschen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Einfach kommen und zuhören. Der Eintritt beträgt 50 Cent.

Basteln im Jahreslauf: Muttertag

Ostern vorbei und bald schon ist Mai, so reimt es sich in diesem Jahr. Am Montag, 2. Mai, dann heißt es auch schon wieder Muttertagsbasteln mit Heike Schmid. Um 15 Uhr treffen sich alle Bastelfreunde ab der 2. Klasse in der Mediothek. Anmeldungen hierzu bitte in der Mediothek.

PAVILLON

Gartacher Hof



Dienstagstreff

Zum fröhlichen Beisammensein laden wir Sie jeden Dienstag ab 14:30 Uhr in den Pavillon der betreuten Altenwohnungen Weinsteige 4, Gartacher Hof recht herzlich ein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Ansprechpartner: Doris Pfeffer, Tel. 16421.

Dienstag, 26.04.2011, kein Treff!

Nächster Treff: Dienstag, 03.05.2011.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Am 30. April: Zabergäu-Lauf findet erstmals an einem Samstag statt

Der 9. Zabergäu-Lauf bringt ein Novum: Zum ersten Mal wird das Event an einem Samstag ausgetragen. Am 30. April erwarten die Veranstalter – TSV Pfaffenhofen, Sportförderverein und Gemeinde Pfaffenhofen – wieder zahlreiche Sportlerinnen und Sportler beim Start vor dem Rathaus.

Für die Bürgerinnen und Bürger kommt es dabei zeitweise zu Verkehrsbeeinträchtigungen. Betroffen sind folgende Straßen: Rodbachstraße, Südstraße und Strombergstraße. Diese sind von 12 Uhr bis 18.30 Uhr gesperrt. Die Veranstalter bitten um Verständnis. Die Zufahrt für Notdienste wird auf alle Fälle gewährleistet.

Bei der Parkordnung und Streckensicherung leisten die Freiwillige Feuerwehr Pfaffenhofen und der Bauhof der Gemeinde wertvolle Hilfe. Im Notfall sind Dr. Wolfgang Balz und das Deutsche Rote Kreuz zur Stelle.

Der erste Startschuss fällt um 15.30 Uhr für die Bambinis. Um 15.45 Uhr werden die Schülerinnen und Schüler auf die 1,5-km-Strecke durch den Gehrn geschickt.

Der 5,5-km-Jedermannlauf beginnt um 16 Uhr. Den Abschluss bildet der Hauptlauf, der um 17 Uhr gestartet wird und über 10,5 km durch das Zabertal und den Stromberg führt.

Nach Lauf und Siegerehrung beim TSV-Sportheim ist das Event aber noch nicht vorbei. Der TSV lässt einen alten Brauch aufleben und stellt einen Maibaum auf. Bei einer Hocketse in den 1. Mai können die Läuferinnen und Läufer, aber auch die Bürgerinnen und Bürger den Tag ausklingen lassen. Die Weingärtner Clebronn & Güglingen bieten an ihrem Probiertand edle Tropfen an.

Erhebungsbogen gesplittete Abwassergebühr

Bitte denken Sie daran, Ihren Erhebungsbogen für die Flächenermittlung im Rahmen der gesplitteten Abwassergebühr bis **spätestens 30. April 2011** an die Gemeindeverwaltung zurückzusenden.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Bürgermeisteramt Pfaffenhofen, Frau Rustler, Tel. 07046/9620-23, E-Mail Sylvia.Rustler@Pfaffenhofen-wuertt.de oder Herrn Schuh, Tel. 07046/9620-21.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wochenspruch: Christus spricht: Ich war tot und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.

Offenbarung 1, 18

Wochenlied: „Erschienen ist der herrlich Tag“ (106 EG)

Allg. kirchliche Nachrichten

Am Karfreitag in Brackenheim:

„Musikalische Meditation zur Sterbestunde Jesu“

Am Karfreitag, 22. April 2011, findet in der auf dem Brackheimer Friedhof gelegenen spätromanischen Basilika St. Johannis um 15 Uhr eine „Musikalische Meditation zur Sterbestunde Jesu“ statt.

Imma Deininger (Querflöte) und Petra Kruse (Harfe) musizieren Werke von J. S. Bach, Lœillet, Blavet und Gaubert. Liturgin ist Pfarrerin Stefanie C. Siegel.

Für diese „Musikalische Meditation zur Sterbestunde Jesu“ wird kein Eintritt erhoben, um deren gottesdienstlichen Einladungscharakter zu bewahren. Zur Finanzierung unserer Kosten sind wir aber dringend auf Ihre unterstützende Hilfe angewiesen: Erbetener Opferbeitrag 8 €; Kinder und Jugendliche sind frei!

Motorradfahrer-Gottesdienst



Aufbruch!!

Manchmal muss man Gewohntes zurücklassen und zu neuen Zielen aufbrechen.

So wie Jesus auch immer wieder aufgebrochen ist, um Menschen zu suchen und sie direkt angesprochen hat ob sie mit ihm neu beginnen wollen. Auch wir brechen dieses Jahr wieder neu auf zu einem Gottesdienst der besonderen Art. Bist du dabei??

Treffpunkt: Jeden 1. Sonntag, von Mai bis Oktober 2011 um 8:30 Uhr vor der Mauritiuskirche/Marktplatz in Güglingen.

Unser Ausfahrtsziel ist die Scheune auf dem Trautenhof bei Jagsthausen zum Motorradfahrergottesdienst.

Noch Fragen? Infos bei: Siegfried Kalmbach, Amselweg 1, 74363 Güglingen, Tel. 07135/8179

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrerin Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern
Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443
E-Mail: Pfarramt.Gueglingen@elk-wue.de
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Donnerstag, 21. April, Gründonnerstag

20:00 Uhr Gottesdienst (R. Kern), wir feiern das Heilige Abendmahl. Das Opfer geben wir für unsere eigene Gemeinde.

Freitag, 22. April, Karfreitag

9:30 Uhr Gottesdienst (D. Kern), wir feiern das Heilige Abendmahl. Das Opfer geben wir für „Hoffnung für Osteuropa“.

Samstag, 23. April

16:00 Uhr Krabbelgottesdienst für alle Kinder bis ca. 5 Jahre mit ihren Eltern

Sonntag, 24. April, Ostersonntag

8:00 Uhr Auferstehungsfeier in der Leonhardskapelle (D. Kern) mit dem Posaunenchor

9:30 Uhr Gottesdienst (R. Kern) mit der Taufe von Aurelia Schenkenbach. Das Opfer geben wir für Anschaffungen für die Mauritiuskirche.

Montag, 25. April, Ostermontag

9:30 Uhr Gottesdienst (Trumpp). Das Opfer geben wir für die eigene Gemeinde

Dienstag, 26. April

20:00 Uhr Passionsbibellesegruppe

Donnerstag, 28. April

20:00 Uhr Posaunenchor

Krabbelgottesdienst

Zum Gottesdienst für Kinder im Krabbelalter am Samstag, 23. April, um 16:00 Uhr laden wir alle Eltern mit ihren bis zu 5-jährigen Kindern recht herzlich ein. Wir treffen uns für eine halbe Stunde in der Kirche, um mit den Kindern zu singen, zu beten und auf Geschichten aus der Bibel zu hören. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir alle zu Begegnung und Gespräch in den Krabbelraum ein.

Vorankündigung: Neu!! Kunst und Glaube

Gemälde und Bilder beschäftigen mich schon lange. Und durch Bilder entdecke ich vieles, was mein Leben reicher und tiefer macht.

Nun möchte ich dieses Interesse und diese Erfahrung mit Ihnen teilen.

Deshalb lade ich Sie ein zu einem Abend, in dem wir gemeinsam Kunst aus dem 19. und 20. Jahrhundert betrachten werden. Geplant ist, dass wir diese Abende in loser Folge fortsetzen.

Das gemeinsame Betrachten hat einige Vorteile. Zunächst einmal: Vier oder mehr Augen sehen einfach mehr und wir bereichern uns gegenseitig durch das, was wir beobachten und entdecken. Und: Wenn wir gemeinsam ein Bild anschauen, fällt es uns leichter, vor diesem Bild auszuharren und zu verweilen. Wir springen nicht so leicht zum Nächsten. Und diese Verweildauer ist nötig, um in die Tiefe des Bildes einzudringen. Schließlich hat der Maler seine Bilder in langen Zeiträumen gemalt und wachsen lassen.

Die Bilder, die ich für diesen ersten Abend ausgewählt habe, sind nicht in erster Linie deshalb gemalt worden, um einen religiösen Inhalt darzustellen. Aber wenn ein Kunstwerk Tiefe hat, wird es immer so sein, dass grundlegende Fragen und Einsichten zum Ausdruck kommen.

Und deshalb sind immer auch Spuren des Religiösen in diesen Bildern zu entdecken.

Außerdem sind gute Kunstwerke immer auch offen für mehrere Deutungen.

Folgende Bilder habe ich für den ersten Abend ausgewählt:

Wolken überm Meer von Lyonel Feininger

Ein Paar Holzschuhe von Vincent Van Gogh

Mönch am Meer von C. D. Friedrich

Wir werden die Bilder mittels eines Beamer groß an die Wand projizieren, so dass alle eine gute Sicht haben werden.

Ich bin gespannt und freue mich auf gemeinsame Entdeckungen und Gespräche.

Ihr Pfarrer Dieter Kern

Erster Abend: Freitag, 29. April, 20:00 Uhr

Ort: Gemeindehaus

Kirchen kino am 30. April „Looking for Eric“

Wenn man diesen Film auf einen Nenner bringen will, dann lautet er so: „Ein Film über Fußball, Freundschaft, Liebe – kurz: die Dinge des Lebens!“

Hier kurz ein paar Hinweise zum Inhalt: Eric Leben liegt in Scherben und er selbst mittendrin. Weder seinen Job noch seine beiden halbstarken Stiefsöhne hat er im Griff. Doch das wäre vermutlich alles noch zu verkraften, hätte der Fußballfan nicht vor 25 Jahren seinen größten Fehler begangen und Lily, die Liebe seines Lebens, sitzen gelassen. Doch plötzlich hört Eric eine rauchige Stimme mit französischem Akzent hinter sich. Eric Cantona, der heroische Stürmerstar von Manchester United, steht leibhaftig in Eric's Schlafzimmer und fängt an mit ihm über das Leben und über Lily zu sprechen. Cantona verlangt von Eric, sich endlich den Herausforderungen und Unwägbarkeiten seines Lebens zu stellen: „Spüre die Angst – aber lass dich niemals von ihr beherrschen!“ Mit Coach Cantona und mit Hilfe seiner Freunde startet Eric in sein neues Leben.

Uns erwartet ein echt britischer Film mit viel Witz und hartem Bezug zur Realität. Eine Komödie mit Tiefgang. Ich freue mich auf diesen Filmabend mit Ihnen und dann den Gottesdienst am Sonntag, 1. Mai, an dem ich wie gewohnt über diesen Film predigen werde.

Ihr Pfarrer Dieter Kern

Vorankündigung: Anmeldung der neuen Konfirmanden für 2012

Die Konfirmationsfeiern in Güglingen liegen zwar erst noch vor uns – sie sind am 15. und 22. Mai. Aber ich werde immer mal wieder angefragt, wann es denn mit dem neuen Jahrgang los geht. Deshalb jetzt schon diese Vorankündigung.

10. Juni, 20 Uhr, Elternabend zur Anmeldung der neuen Konfirmanden, Saal der Mauritiuskirche. Bitte bringen Sie Ihr Stammbuch mit der Taufurkunde Ihres Kindes mit, sowie 80 € (für Freizeit, Ansteckblume, Unterrichtmaterial, evtl. Ausflug).

29. Juni, 14 Uhr und 16 Uhr erster Konfirmandennachmittag für die Jugendlichen in der Mauritiuskirche.

29. April 2012 und 6. Mai 2012 Konfirmationen Bitte erzählen Sie diese Informationen in Ihrem Bekanntenkreis weiter.

Vorschau**Schrottsammlung am 7. Mai in Güglingen**

Die Evang. Kirchengemeinde Güglingen führt am Samstag, dem 7. Mai 2011, eine Schrottsammlung durch. Alle Schrott- und Metallteile, die seither noch nicht den Weg zum Schrottplatz gefunden haben, werden von uns direkt und unproblematisch vor Ihrem Haus abgeholt, auch Kabel, Wasch- und Spülmaschinen, Elektroherde, Fahrräder, Heizkörper.

Die Sammelgegenstände sollten ab 8 Uhr zur Abholung auf dem Gehweg bereitstehen. Der

Rest wird von den Sammlern der Kirchengemeinde erledigt.

Unterstützen Sie bitte unsere Sammelaktion. Der Erlös dient zur Schuldentilgung des Gemeindehausumbaus.

Nähere Informationen erfahren Sie am 29. April an dieser Stelle.

Ihre Evangelische Kirchengemeinde Güglingen

Katholische Kirche Güglingen

Administrator Pfarrer Michael Donnerbauer, Lauffen, Tel. 07133/5960, pfarrer@kathkirchelauffen.de; Diakon Willi Forstner, Stockheim, Tel. 07135/5673; Diakon Hans Gronover, Güglingen, Tel. 07135/974110 Pfarrbüro Güglingen, Tel. 07135/98080 Unsere Homepage: www.kath-kirche-zabergaeu.de

Gründonnerstag, 21. April

17.30 Uhr Abendmahlmesse in Brackenheim anschl. Betstunde

Karfreitag, 22. April

11.00 Uhr Familienkreuzweg in Brackenheim

15.00 Uhr Kreuzweg auf dem Michaelsberg

15.00 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben unseres Herrn Jesus Christus in Stockheim

15.00 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben unseres Herrn Jesus Christus in Güglingen

17.00 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben unseres Herrn Jesus Christus in Brackenheim

Karsamstag, 23. April

21.00 Uhr Osternachtfeier in Güglingen, anschließend Agapefeier

Ostersonntag, 24. April

5.00 Uhr Auferstehungsfeier in Brackenheim

9.00 Uhr Festgottesdienst auf dem Michaelsberg

10.30 Uhr Festgottesdienst in Stockheim; Ostervesper in Stockheim

Ostermontag, 25. April

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Güglingen

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Brackenheim

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Stockheim

Dienstag, 26. April

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Stockheim – entfällt

Samstag, 30. April

18.00 Uhr Vorabendmesse in Güglingen

Erstkommunion in St. Ulrich Stockheim

Am Sonntag, 1. Mai, feiern das Fest der Erstkommunion: Janis Alber, Jona Berger, Jaqueline Bertsch, David Friese, Justin Friese, Steven Goldfuss, Lia Lemke, Tim Plötzner, Dennis Zehnter und Tjark Schwamb.

Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Klaus Schroer, Stockheimer Str. 23, Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303 E-Mail: gueglingen@emk.de Internet: www.emk.de/gueglingen

Freitag, 22. April

9.10 Uhr Gebetskreis

9.30 Uhr Abendmahlgottesdienst

9.30 Uhr parallel: Sonntagschule

Samstag, 23. April

18.00 Uhr Teeniekreis in Botenheim

20.00 Uhr Jugendkreis in Botenheim

Sonntag, 24. April

- 9.10 Uhr Gebetskreis
 9.30 Uhr Osterfestgottesdienst
 9.30 Uhr Sonntagschule

Mittwoch, 27. April

- 20.00 Uhr Bibelkreis

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR

Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern
 Tel. (07135) 2788 und 13521

Sonntag, 24. April

- 10.00 Uhr Oster-Gottesdienst mit Osterfrühstück, Kinderbetreuung

Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon (07143) 32488

Sonntag, 24. April

- 9:30 Uhr Ostergottesdienst in Güglingen

Mittwoch, 27. April

- 20:00 Uhr Gottesdienst in Güglingen

Evangelische Kirche Eibensbach

Pfarrer Clemens Grauer

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371

Fax 07135/961219

E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de

Internet: <http://kirche-eibensbach.de>

Donnerstag, 21. April

- 19.00 Uhr Passionsandacht mit Abendmahl (Gemeinschaftskelch, alkoholfrei) in der Marienkirche

Freitag, 22. April – Karfreitag

- 9.20 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Einzelkelche mit Wein und Traubensaft) in der Marienkirche (Clemens Grauer) Opfer für „Hoffnung für Osteuropa“

- 19.00 Uhr „Geistliche Abendmusik“ in der Martinskirche Frauenzimmern

Sonntag, 24. April – Ostersonntag

- 9.20 Uhr Gottesdienst mit Kinderprogramm in der Marienkirche (Clemens Grauer)

Montag, 25. April – Ostermontag:

- 9.00 Uhr Frühstücksgottesdienst für Jung und Alt in der Marienkirche; musikalische Gestaltung durch unseren Popchor mit Band

Mittwoch, 27. April:

- 9.30 Uhr Spielkreis Infos bei Nadja Wöhr, Tel. 7188408

Evang. Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern**Freitag, 22. April – Karfreitag**

- 19.00 Uhr „Geistliche Abendmusik“ in der Martinskirche Frauenzimmern
 Mitwirkende: Chor classic des Gesangvereins Liederkranz Frauenzimmern (Leitung: Volker Scheurle), Bläserteam des Kirchenbezirks Brackenheim, Hajnalka Klooz (Sopran), Ulrich Keller (Orgel), Clemens Grauer (Liturgie, Texte)

Montag, 25. April – Ostermontag

- 9.00 Uhr Frühstücksgottesdienst für Jung und Alt

**Evang. Kirche Frauenzimmern**

Pfarrer Clemens Grauer

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371

Fax 07135/961219

E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de

Internet: <http://kirche-frauenzimmern.de>

Donnerstag, 21. April

- 18.45 Uhr Abfahrt an der Bushaltestelle zur Passionsandacht in der Marienkirche Eibensbach

- 19.00 Uhr Passionsandacht mit Abendmahl (Gemeinschaftskelch, alkoholfrei) in der Marienkirche Eibensbach

Freitag, 22. April – Karfreitag:

- 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Einzelkelche mit Wein und Traubensaft) in der Martinskirche (Clemens Grauer); Opfer für „Hoffnung für Osteuropa“

- 19.00 Uhr „Geistliche Abendmusik“ in der Martinskirche

Sonntag, 24. April – Ostersonntag:

- 10.30 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche (Clemens Grauer)

Montag, 25. April – Ostermontag:

- 9.00 Uhr Frühstücksgottesdienst für Jung und Alt in der Marienkirche Eibensbach; musikalische Gestaltung durch unseren Popchor mit Band

Dienstag, 26. April

- 9.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis

Donnerstag, 28. April

- 19.30 Uhr Frauenkreis-Abschluss

Hinweis:**Ausflug Frauenkreis nach Gundelsheim am Donnerstag, 5. Mai****Programm:**

- 13.00 Uhr Abfahrt an der Bushaltestelle
 14.30 Uhr Schokoladenmanufaktur Schell Seminar: „süßes Geheimnis“ incl. Kaffee und Kuchen

Preis pro Person: € 16,80

- ca. 16.30 Uhr Stadtführung Gundelsheim

Dauer: ca. 1 Std.

- ca. 18 Uhr Rückfahrt nach Frauenzimmern

- ca. 19 Uhr Abschluss, Bistro „zum Kräutergarten“ Frauenzimmern

Fahrtkosten: nach Teilnehmerzahl

Anmeldung: bis Montag, 2.5., bei Lisa Huzele, Telefon 07135/8532

Alle interessierten Gemeindeglieder sind zu diesem Ausflug herzlich eingeladen.

Evangelische Kirche Pfaffenhofen

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,

Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238

Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/webseite/gemeinden/pfaffenhofen>

Donnerstag, 21. April – Gründonnerstag

- 17.30 Uhr Abfahrt TeenPoint nach Schwaigern zum Ostergarten

- 19.00 Uhr Gottesdienst nach der Form der Deutschen Messe zum Tag der Gründung des Heiligen Abendmahles mit eingeschlossenem alkoholfreiem Abendmahl und unserem Kirchenchor in der Kirche in Weiler

Freitag, 22. April – Karfreitag

- 10.30 Uhr Gottesdienst zum Kreuzesgeschehen; Opfer: Hoffnung für Osteuropa

Sonntag, 24. April – Ostersonntag

- 8.30 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof in Weiler mit dem Posaunenchor

- 10.30 Uhr Osterfestgottesdienst mit dem Posaunenchor und eingeschlossenem Abendmahl (auch alkoholfrei); Predigt: „Und sie gingen eilends weg vom Grab mit Furcht und großer Freude ...“ (Matth. 28 1-10)

Lieder: 116 1-3/Psalm 98/102 1-3/112 1+2, 7 + 8/100 1-5

Schriftlesung: 1. Kor 15, 1-11

- 10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Montag, 25. April – Ostermontag

- 10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit Weiler – mit Pfarrer Watermann, Leonbronn

Dienstag, 26. April

- 9.30 Uhr Krabbelgruppe für Kinder (Infos bei Andrea Jäschke, Tel. 07046/881410)

- ab 12 Uhr Mittagstisch von „Pfeffer und Salz“
 14 – 17 Uhr Sprechstunde im Pfarramt

Mittwoch, 27. April

- 19.30 Uhr Bastelkreis

Freitag, 29. April

- 19.45 Uhr Posaunenchor
 20.00 Uhr FrauenTREFF – Wir kochen

Zum Mittagstisch

lädt unser Team von Pfeffer und Salz am Dienstag, 26. April, ab 12 Uhr ins Gemeindehaus ein. Es gibt: Linsen mit Spätzle und Saitenwurst – Dessert. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Liebe Konfis!

Es fehlen noch 5 Spendenbeutel! Bitte lasst sie mir noch zukommen!

Außerdem haben 4 Konfis die 2,50 für die DVD des Gottesdienstes noch nicht bezahlt! Bitte ebenfalls noch nachholen!

Evang. Kirchengemeinden Pfaffenhofen und Weiler**Karfreitag und Ostern**

Zeit läuft nicht nur einfach gleichmäßig ab. Manchmal ist sie auch voll und erfüllt. Besonders voll und erfüllt war sie in der Zeit, als Gott

selbst in seinem Sohn die Welt mit sich versöhnte, als Jesus litt, starb und wieder auferstand. Die ganze Welt hat er gleichsam mit sich ans Holz hinaufgenommen, damit alles mit ihm stirbt, was sterben soll und muss, und was uns auf dieser Erde noch quält. In unseren Gottesdiensten zu Ostern setzen wir uns diesem hellen Glaubensschein aus. Er leuchtet durch alle Zeiten und über alle Zeiten mitten in unser kleines Leben hinein. Herzliche Einladung dazu!

Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
E-Mail: Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/>
website/gemeinden/weiler

Donnerstag, 21. April – Gründonnerstag

19.00 Uhr Gottesdienst nach der Form der Deutschen Messe zum Tag der Gründung des Heiligen Abendmahles mit eingeschlossenem alkoholfreiem Abendmahl in unserer Kirche und dem Kirchenchor Pfaffenhofen.

Freitag, 22. April – Karfreitag

9.30 Uhr Gottesdienst zum Kreuzesgeschehen mit eingeschlossenem alkoholfreiem Abendmahl nach der Normalform; Opfer: Hoffnung für Osteuropa

Sonntag, 24. April – Ostersonntag

8.30 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof mit dem Posaunenchor
9.30 Uhr Osterfestgottesdienst mit der Kinderkirche

Montag, 25. April – Ostermontag

10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Pfaffenhofen mit Pfarrer Watermann, Leonbronn

Dienstag, 26. April

14.00– Sprechstunde im Pfarramt Pfaffenhofen

Mittwoch, 27. April

9.30 Uhr Frauenfrühstück
20.00 Uhr Offener Hauskreis (Infos bei R. Heinz, Tel. 2992 oder G. Röck, Tel. 6287)

Freie Missionsgem. e.V. Weiler

Trollinger Weg 4
H. Bocher, Telefon (0711) 7970431

Karfreitag, 22. April

14:30 Uhr Versammlung

Ostersonntag, 24. April
keine Versammlung

Ostermontag, 25. April

09:30 Uhr Versammlung

Mittwoch, 27. April

17:30 Uhr Bibelstunde

Auswärtige kirchl. Nachrichten

Diakonische Bezirksstelle Brackenheim

„Füreinander da sein“ ist der Leitspruch des Hospizdienstes im Zabergäu. Gerade und vor allem in der letzten Phase des Lebens.

Sie als Angehörige, als Patient, erwarten zu recht, dass Sie gut ausgebildete Menschen an die Seite gestellt bekommen, die Ihnen mit Rat

und Tat zur Verfügung stehen. Vor allem in einem so sensiblen Bereich wie dem Abschiednehmen vom Leben, von Angehörigen.

Aus diesem Grund hat der Träger des Hospizdienstes, die Diakoniestation Brackenheim-Güglingen im letzten Herbst wieder eine neue Ausbildungsreihe ausgeschrieben um weitere ehrenamtliche Hospizbegleiter für den Dienst an den Menschen auszubilden. Erfreulich viele Menschen haben sich gemeldet um dem Leitspruch des Hospizdienstes Zabergäu „füreinander da zu sein“ zu folgen. Viel Zeit wurde von den „Neuen“ schon in die Ausbildung eingebracht – aber auch das wissen die neuen Hospizbegleiter, dass eine gute Grundlage wichtig ist, wenn man mit den Angehörigen, mit den Sterbenden im Gespräch ist. Ob es darum geht kleinere pflegerische Handreichungen zu erlernen, die psychische Situation von Sterbenden und den Angehörigen zu verstehen, zu lernen wie alles rund um das Thema Sterben in Worte gefasst werden kann, aber auch wie man richtig zuhört, um zu hören was der andere uns sagen möchte. Und daneben ist es auch sehr wichtig, dass die Hospizbegleiter lernen mit dem Erlebten richtig umzugehen und für sich und die eigene Lebenswelt dies umsetzen können.

Eingesetzt und eingesegnet wurden die sieben neuen Hospizbegleiter am 03. April 2011 im Gottesdienst in Güglingen.

Mit diesen sieben neuen sind nun 22 Hospizbegleiter und Hospizbegleiterinnen bereit Schwerkranken und Sterbende durch Besuche, Gespräche oder Sitzwachen zu unterstützen.

Und schön ist auch, dass in diesem Gottesdienst auch drei langjährige Hospizbegleiter/-innen für 10 Jahre ehrenamtliches Engagement im Hospizdienst geehrt wurden. Es sind dies die Frauen Christine Wagner und Getrud Häffner sowie Herr Günther Schlienz.



Zeichen setzen für ein gerechtes Europa

Unter diesem Motto der Aktion „Hoffnung für Osteuropa“ sollen Menschen in Mittel- und Osteuropa durch Spenden unterstützt werden. „Augenblicklich ist die Lage verzweifelt. Vor allem Rentner, junge und kinderreiche Familien, sozial benachteiligte und kranke Menschen sind die Verlierer. Eine große Anzahl von Menschen lebt unter dem Existenzminimum. Es ist die größte Krise seit der Wende im Jahr 1989.“ so beschreibt Stadtpfarrer Danile Zikeli der evang.-lutherischen Partnerkirche aus Bukarest die Situation in Rumänien. Durch Ihre Spende helfen Sie der Förderung sozialer und kirchlicher Projekte, Sie unterstützen Partnerschaften und stärken die Idee eines gemeinsamen europäischen Hauses.

Das Spendenkonto der Stiftung Diakonie Württemberg lautet: Stichwort: „Hoffnung für Osteuropa – 3008005“ Kto. 408000, BLZ 52060410 bei der Kreissparkasse Heilbronn.

Nun noch eine Bitte in eigener Sache. Wir suchen für eine Klientin ein gut erhaltenes Damenfahrrad.

Die Diakonische Bezirksstelle dankt allen Spender/-innen und wünscht Ihnen ein frohes Osterfest. Matthias Rose, Diakon und Sozialarbeiter

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12
www.jehovaszeugen.de

Viele Interessierte bei Gedenkfeier im Bürgerzentrum Brackenheim



Öffentliche Gedenkfeier im Bürgerzentrum

Der 14-tägigen Einladungsaktion folgten viele interessierte Personen, denn bei der gemeinsam mit der Nachbarversammlung Leingarten durchgeführten jährlichen Feier am Sonntag, dem 17.4., wurden 258 Anwesende gezählt. Der Redner, H.-U. Gohl aus Bönningheim, erläuterte in leicht verständlichen Worten anhand der Heiligen Schrift den Wert des Todes Jesu für „jeden, der Glauben an ihn ausübt“ (Johannes 3:16).

Freitag, 22. April

19.30 Uhr Versammlungsbibelstudium: „Ihr werdet Zeugen von mir sein“

20.00 Uhr Theokratische Predigtdienstschule:

- Bibellesen: Hiob 28 bis 32. Lesen Sie die Bibel online auf <http://watchtower.org/x/bibel/>
- Jemand könnte sagen: „Sie glauben ja nicht an Jesus“.
- Warum wir erst nachdenken sollten, bevor wir reden.

20.30 Uhr Dienstzusammenkunft: Ansprachen und Tischgespräche zum Gebrauch der Bibel.

Sonntag, 24. April

9.30 Uhr Biblischer Vortrag für die Öffentlichkeit: Unter Verfolgung standhalten.

10.05 Uhr Bibelbetrachtung mit Zuhörerbetätigung.

Sie haben Fragen oder möchten mehr über die Bibel wissen? Dann sind Sie herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei, es wird keine Geldsammlung durchgeführt. Online-Infos auf www.jehovas-zeugen.de.

SCHULE UND BILDUNG

Tageskinderverein

Der Tageskinderverein informiert:

Arbeitsplatz für Tagespflegepersonen in Kindergarten, Schule oder Betrieb? Nicht nur die Kinderbetreuung bei sich zu Hause oder im Zuhause der Kinder, sondern auch in „anderen geeigneten Räumen“ steht Tagespflegepersonen offen. Randzeiten- und Ferienbetreuung, eine Kleinkindgruppe in einer angemieteten Wohnung oder in betriebseigenen Räumen – Kinderbetreuung in Kleinstgruppen bis maximal 9 Kindern mit 2 Betreuungspersonen ist möglich. Vor allem wenn die eigenen Kinder schon größer sind, kann dies eine interessante Möglichkeit sein.

Voraussetzung hierfür ist die Absolvierung von Kurs I, II und III der Grundqualifizierung. Es bietet sich jetzt die Möglichkeit für Personen mit

vorläufiger Pflegeerlaubnis in Kurs III einzustiegen: mittwochsabends und samstags, 10 Termine, ab 18. Mai bis Juli.

Nähere Informationen und Anmeldung bei: Tageskinder Region Heilbronn e. V., Tel.: 07131/1208463 oder www.tageskinder-heilbronn.de.

Evangelisches Bauernwerk in Württemberg

Landwirtschaft – Wegweiser zum Traumberuf Berufsorientierungswochenende landwirtschaftliche Berufe

Sa./So., 14./15. Mai 2011

Orientierung über Ausbildungswege und Weiterbildungsmöglichkeiten in der Landwirtschaft, Erkundung eines Ausbildungsbetriebs, Informationen aus erster Hand für Schülerinnen und Schüler, die sich für einen landwirtschaftlichen Beruf interessieren, insbesondere auch Jugendliche ohne landwirtschaftlichen Betrieb, die beruflich in die Landwirtschaft einsteigen möchten. Kosten: 80 € für Jugendliche
Infos und Anmeldung: Ländliche Heimvolkshochschule Hohebuch des evang. Bauernwerks in Württemberg, 74638 Waldenburg-Hohebuch, bei Veronika Grossenbacher, Tel.: 07942/107-12, Fax: 07942/107-77, V.Grossenbacher@hohebuch.de; www.hohebuch.de.

Förderverein Zabergäu-Gymnasium

Mitgliederversammlung

Am Montag, dem 11. April, fand die ordentliche Mitgliederversammlung des Vereins der Freunde und Schüler des ZGB e. V. statt. Der Bericht des 1. Vorsitzenden überspannte die letzten beiden Jahre, in denen mit dem Unterstufenfest eine äußerst erfolgreiche jährliche Veranstaltung etabliert werden konnte. Wenig Erfreuliches gab es von der Kassenlage zu berichten: Der bisherige Vereinskassier Lutz Alt stellte sein Amt aus persönlichen Gründen zur Verfügung, zudem konnte ihm die Versammlung nach Vorlage des Kassenprüfungsberichtes insbesondere wegen Versäumnissen bei der Beitragserhebung keine Entlastung erteilen.

Weiteres wichtiges Thema bei der Mitgliederversammlung des Fördervereins in der letzten Woche waren die Wahlen: Einstimmig wieder gewählt wurden der **1. sowie der 2. Vorsitzende Dr. Kay Weidenmann** und **Marko Büttgen**, die **Schriftführerin Helga El-Kothany** sowie die **Kassenprüfer Susanne Rauner** und **Hans-Michael Gloß**. Den Verein im **Beirat** unterstützen **Hans-Michael Gloß**, **Susanne Rauner**, **Helga Schlager**, **Rolf Schmid** sowie **Tobias Langer**, der als Nachfolger für Heidrun Lichner gewählt wurde. Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an **Frau Lichner** für ihre jahrelange wertvolle Mitarbeit! Das Amt des Kassiers ist demnach vakant und wird vorübergehend vom 1. Vorsitzenden mitübernommen, der nun vor der wichtigen Aufgabe steht, die Vereinsfinanzlage aufzuarbeiten. Gleichzeitig sind alle Mitglieder aufgerufen, bei der Suche nach einem neuen Vereinskassier mitzuwirken. Sollten Sie hierzu einen Vorschlag haben, bitten wir Sie, sich mit dem 1. Vorsitzenden Dr. Kay Weidenmann (kay.weidenmann@t-online.de) in Verbindung zu setzen. Auf Vorschlag des 1. Vorsitzenden wurde die Satzung des Vereins um Passagen zu Haftungsfragen im Vereinsrecht ergänzt (nachzulesen auf der Homepage des Gymnasiums).

Nachdem die beiden vom Verein organisierten Ehemaligenfeste sehr erfolgreich verliefen, wird über einen weiteren „Abituriententreff“ im Herbst 2012 nachgedacht.

Je mehr aktive Mitglieder ein Verein hat, desto mehr kann er bewirken, desto stärker nimmt die Öffentlichkeit wahr, dass es den Verein überhaupt gibt und was er für viele Schüler leistet. Eine Reihe von Projekten können am Zabergäu-Gymnasium nur durch die finanzielle Unterstützung des Vereins durchgeführt werden. Bei Schullandheimaufenthalten und Studienfahrten profitieren immer mehr Schüler von einem Zuschuss aus der Vereinskasse. Daher die dringende Bitte des Vereins an Eltern, Kollegen und auch Schüler: Engagieren Sie sich durch Ihre Mitgliedschaft, aber auch durch Ihre Mitarbeit. Nur so kann ein Verein auf Dauer erfolgreich sein.

Durch die geschilderte Situation bezüglich der Beitragserhebung sind wir nun gezwungen, Beiträge für die Vereinsjahre 2009 und 2010 nachträglich zu erheben. Dies wird in Kürze erfolgen. Gleichzeitig wird auch der Beitrag für das laufende Vereinsjahr 2011 erhoben werden. Die Vorstandschaft bittet in diesem Zusammenhang um Verständnis.

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold
Telefon (07135) 9318671, Fax 10857
E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de
Internet: www.vhs-unterland.de

Allen Lesern ein frohes Osterfest und schöne Osterferien

Zu diesen Kursen und Veranstaltungen können Sie sich anmelden:

Selbstverteidigung für Kinder von 8 bis 10 Jahren

Ihrem Kind werden verschiedene Möglichkeiten aufgezeigt, wie es, mithilfe von Selbstbehauptung und Selbstverteidigung, wirkungsvoll und effizient die vielfachen Arten von Gewalt erkennen, vermeiden und notfalls bewältigen kann. Das dem Kurs zugrunde liegende Gewaltpräventionskonzept wurde in Kooperation mit Erziehern, Lehrern, Polizeibeamten und Selbstverteidigungsexperten entwickelt und wird in ganz Deutschland umgesetzt.

Mi, 4.05., 15.30–16.30 Uhr, 6-mal, Mediothek, WingTsun Akademie HN

Zauberhafte Schmetterlinge

für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
An diesem Nachmittag erhalten Sie eine umfassende Einführung in die spannende Welt der Schmetterlinge mit einem Naturexperten. Die Entwicklung und der Lebensraum der immer seltener werdenden Tiere sind Thema des Vortrages. Außerdem erfahren Sie, was jede(r) von uns tun kann, um die Schmetterlinge in unserer Gegend zu schützen. Auf Wunsch kann sich im Juli eine Schmetterlingsführung anschließen.
Leitung: Rüdiger Gaa
Fr., 20.05., 16.30 Uhr Mediothek

Gitarre von A bis Z: Einführung in die Solo-Improvisation

Workshop für fortgeschrittene Gitarristen
Der Schwerpunkt des Workshops liegt auf den Skalen (Tonleitern), Grundlage jeglichen Musizierens, besonders den Blues-Tonleitern. Daneben werden Geläufigkeitsübungen gezeigt und Anleitung zur Weiterarbeit gegeben.

Das praktische Musizieren mit dem erlernten Material sind Bestandteil des Workshops.

Sa., 21.05., 10.00 – 14.00 Uhr, Mediothek. Leitung: Klaus Brandstetter

Second Hand für die Frau

Kleidungsstücke für Sommer und Winter, Accessoires jeder Art und vieles mehr.

Fast jede Frau bewahrt in ihrem Schrank Kleidungsstücke auf, die noch nie oder kaum getragen worden sind, weil frau sich irgendwie darin nicht wohl fühlt ... Falls dies auf Sie zutrifft, schließen Sie sich uns an und eröffnen Sie einen Stand oder schauen Sie einfach mal vorbei, vielleicht machen Sie ein Schnäppchen.

Sa., 28.05., 14.00 – ca. 17.00 Uhr ... (Termin musste verschoben werden). Realschule, Foyer, Leitung: Monika Heino

Stadtführung durch Güglingen mit Ursula Stock

Der Güglinger Stadtkern ist das Ergebnis einer wohlgeplanten Stadtanierung Mitte der Siebziger Jahre. Die Bildhauerin, Grafikerin und Malerin Ursula Stock war von 1977 an mit dabei, wirkte bei der künstlerischen Neugestaltung maßgeblich mit und dies bis zur Gegenwart. Lassen Sie sich Güglingens Stadtmitte aus der Sicht einer Künstlerin vor Augen führen und die Anfänge im geschichtlichen Zusammenhang beschreiben. **Treffpunkt** ist der Weinbrunnen im Deutschen Hof; eine Pause zur Stärkung ist vorgesehen.

Sa., 28.05., 14.30 – 17.30 Uhr

Infos und Anmeldung: Tel. 07135/9318671 oder E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de

Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung e. V.

Aktuelles aus der Musikschule Neuer Lehrer E-Gitarre

Ab April konnten wir Herrn Damian-Ulmu Matei als Lehrer für E-Gitarre in Lauffen verpflichten. Er ist Gitarrist und Songwriter der international bekannten Band „Highlight Kenosis“ (www.highlightkenosis.com). Jeweils dienstags hat es noch wenige freie Plätze. Anmeldungen ab sofort über unser Formular im Internet oder in unserem Büro.

Schülerjahreskonzert

Bitte merken Sie sich schon jetzt den **15. Mai, 11 Uhr** in der **Gemeindehalle Kirchheim am Neckar** vor. Weitere Informationen zum Konzert demnächst an dieser Stelle.

„Tag der offenen Tür“ am 29. Mai

Bereits jetzt möchten wir alle Interessenten auf unseren „Tag der offenen Tür“ hinweisen. Dieser findet dieses Jahr am Sonntag, 29.05., in der Zeit von 14 bis 17 Uhr in unserer Hauptstelle in Lauffen statt. Neben Music-Café und Kuchenstube können wieder alle Instrumente gestestet werden und unsere Lehrer stehen Ihnen für Nachfragen zur Verfügung.

Osterferien Büro geschlossen

In der Zeit von 20.04. bis 01.05. bleibt unser Büro geschlossen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Kontakt

Musikschule Lauffen und Umgebung e. V. Südstraße 25, 74348 Lauffen a. N.; Telefon 07133/4894; Fax 07133/5664; Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: www.lauffen-musikschule.de;

Öffnungszeiten Büro: Mo. – Fr., 10 – 12 Uhr, Mo. – Do., 14 – 16 Uhr und nach Vereinbarung.

HEIMISCHE WIRTSCHAFT

Palm-Markt mit breit gefächertem Angebot

Ein Himmel in den Güglinger Stadtfarben (die sind weiß-blau), gemütliches Verweilen auf Bänken und Stühlen und reges Einkaufen in den Fachgeschäften – das waren die äußeren Zeichen beim ersten verkaufsoffenen Sonntag, den der Handels- und Gewerbeverein Güglingen in diesem Jahr veranstaltet hat. „Palm-Markt“ wurde der Event genannt und dabei hat man sich am Sonntag vor Ostern an dem kalendari-schen Namenstag orientiert.

Beim Bummel durch die Innenstadt kam keine Langeweile auf. Dafür haben nicht nur die Angebote der Fachgeschäfte gesorgt, sondern auch das Rahmenprogramm. Da hatten Kinder schnell herausbekommen, dass sie nach dem Basteln eines Osterkörbchens beim „Stempel-

Sammeln“ in den Geschäften mit Süßigkeiten belohnt wurden. KSK-Hüpfburg und Rasenmäher-Fahren bei Jo Mehl waren weitere Kinder-Magnete, die Eltern konnten sich derweil auf Einkaufstour begeben. Ein Improvisationstheater zog von Tür zu Tür und erfreute die Kund-schaft mit lustigen Wortspielereien.

Zu entdecken gab es aber für die Palmmarkt-Besucher allerhand. Da wurde beispielsweise bei Papillon gezeigt, wie man sich ganz legal Goldbarren aus dem Automaten ziehen kann. Aktuelle Mode von Kopf bis Fuß wurde im Textilhaus Holz-häuer und bei Schuh-Sommer geboten. In der Buchhandlung konnte man in neuester Lektüre stöbern, Optiker Stanzel hatte eine „Sinn-Erweiterung“ mit Seh- und Hörtest im Programm.

Vor der Herzogskelter konnte man Elektro-Fahrräder testen, im Haus selbst die frisch re-novierten Hotelzimmer begutachten. Die Bas-telecke machte ihrem Namen alle Ehre. Prachtige Dekorationen zeigten auf, was für ein Fest am nächsten Wochenende gefeiert wird. Im Atelier Unikat konnte man Patchwork-Ostereier basteln.

Für reichhaltige Auswahl an Kaffee, Kuchen, dänischen, italienischen und schwäbischen Spezialitäten sorgten die Gastronomen und nicht zuletzt bekam man mit Andre Coluccelli nicht nur exzellente Musik im Deutschen Hof geboten, sondern gleich einen Vorgeschmack auf das Benefiz-Konzert zugunsten der Kata-strophen-Opfer in Japan.

-rob-



Ein Himmel in den Güglinger Stadtfarben (die sind weiß-blau), gemütliches Verweilen auf Bänken und Stühlen und reges Einkaufen in den Fachgeschäften – das waren die äußeren Zeichen beim ersten verkaufsoffenen Sonntag in Güglingen. Gläserne Produktion und Elektro-Fahrrad-Testen war auch angesagt.



Nicht nur die Großen hatten ihr Vergnügen beim Palm-Markt. Ins Kinderprogramm war auch „Rasenmäher-Testfahren“ und Osterkörbchen-Basteln eingebunden. Ein Improvisations-Theater brachte die Besucher in den Fachgeschäften zum Schmunzeln.



„Reger Handel“ – so könnte man beschreiben, was sich beim Palm-Markt in den Güglinger Fachgeschäften abgespielt hat. Die Geschäftswelt und ihre Kunden waren gleichermaßen zufrieden.



Vorösterliche Dekorationen, Goldbarren-Kauf aus dem Automaten und tolle Musik-Unterhaltung mit Andre Coluccelli bereicherten den Palm-Markt am 17. April. (Fotos: Baumann)

RENNER KOMPRESSOREN GMBH auf der Hannover-Messe 2011

Traditionell war die RENNER GMBH aus Güglingen auch in diesem Jahr auf der Hannover-Messe vertreten. Diesmal gleich im Doppelpack: Einmal im Rahmen des Gemeinschaftsstandes der IHK Heilbronn und zum anderen mit einem Stand in Halle 14. Dort präsentierte die internationale Druckluftindustrie ihre Leitmesse „ComVac“.



Den Messe-Auftritt von RENNER könnte man unter das Motto stellen: „Druckluft in jeder Menge und für alle Fälle“. Immerhin umfasst das RENNER-Programm heute Schraubenkompressoren im Leistungsbereich von 1,8 bis 160 KW in einer großen, auf die Bedürfnisse der Anwender ausgerichteten Varianten-Vielfalt. Hinzu kommen Scroll-Verdichter für absolut ölfreie Druckluft, Kolbenkompressoren und ein breites Zubehörprogramm. Ein Querschnitt dieser Produkte – ergänzt durch zahlreiche Messeneinheiten – wurde in Hannover präsentiert. Mit dem Geschäftsgang allgemein, als auch speziell mit der Besucherfrequenz in Hannover,

zeigt man sich bei der RENNER GMBH sehr zufrieden. Die gesamte RENNER-Vertriebsmannschaft war an allen Messe-Tagen stark gefordert, die zahlreichen Gäste zu betreuen und Problemlösungen mit den Interessenten zu diskutieren.

Bei einem Exportanteil von ca. 50 % war der Anteil der ausländischen Besucher entsprechend groß und so konnten Gäste aus allen Kontinenten begrüßt werden.

Nach diesem erfolgreichen Messe-Auftritt rechnet die RENNER-Geschäftsleitung auch für die Zukunft mit einer weiteren positiven Entwicklung.

Girls'Day bei Layher

Einen spannenden Tag rund um das Thema Technik erlebten Schülerinnen bei Layher in Eibensbach. Beim Girls'Day hatten sie die Chance, Anforderungen und Merkmale von technischen Berufen mit den eigenen Interessen und Fähigkeiten zu vergleichen.

Schülerinnen entscheiden sich bei ihrer Ausbildungs- und Studienwahl immer noch vielfach für „typisch weibliche“ Berufsfelder, dabei fehlt gerade in technischen und technikhnen Bereichen zunehmend qualifizierter Nachwuchs.

Um technikinteressierte Mädchen bei ihrer Berufswahl an sogenannte „Männerberufe“ heranzuführen, ist der Girls'Day ein wichtiger Schritt.

Anlässlich dieses Aktionstages hieß auch Systemgerüstspezialist Layher im Rahmen seiner Ausbildungsinitiative junge Frauen willkommen.

Nach einer Betriebsführung konstruierten sie gemeinsam mit einem Mitarbeiter aus dem Entwicklungs-Team ein kleines Werkstück, welches sie anschließend mit tatkräftiger Hilfe der Layher-Azubis selbst anfertigen und als Erinnerung an den interessanten Tag mit nach Hause nehmen konnten.

„Als regionaler Arbeitgeber sehen wir uns bei Layher in der Verantwortung, Schülerinnen gerade im technischen Bereich den ersten Schritt in die berufliche Zukunft zu erleichtern.

Unserer Erfahrung nach sind junge Frauen genauso leistungsbereit und leistungsfähig wie ihre männlichen Altersgenossen.

Außerdem punkten sie mit ihren kommunikativen und gestalterischen Kompetenzen – ein echter Wettbewerbsvorteil“, so Layher-Geschäftsführer Bernhard Frisch.

Bitte halten Sie den Redaktionsschluss ein! Danke!

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de



Fußball-Aktiv

Reserve

TSV Güglingen – TürkGücü Eibensbach 3:1

In der ersten Hälfte fehlte dem TSV am 12. April im Nachholspiel die Ballsicherheit, weshalb auch kaum nennenswerte Angriffe zu Stande kamen. Die Gäste hatten mehr vom Spiel und waren vor allem durch Standards gefährlich. So erzielte TürkGücü auch die Führung zur Pause. Nach dem Seitenwechsel war Güglingen die bestimmende Mannschaft. Durch Tore von Constantin Schwarzkopf und Marvin Bschaden konnte man die Partie wieder drehen. Nach einer gelb-roten Karte für den TSV zwanzig Minuten vor Schluss schien es noch einmal eng zu werden. Kurz darauf erhöhte Constantin Schwarzkopf aber auf 3:1. Anschließend konnten die Gäste den TSV trotz Überzahl nicht wirklich in Bedrängnis bringen und Güglingen brachte das Ergebnis über die Zeit.

TSV Güglingen – FC Laube Heilbronn 1:5

Gegen die Gäste aus Heilbronn machte man am 14. April beim zweiten Nachholspiel in der vergangenen Woche zu viele vermeidbare Fehler und lud den Gegner so zum Toreschießen ein. Bereits zur Pause lag man daher mit 3:1 zurück. Nach dem Seitenwechsel war man zwar bemüht noch einmal heranzukommen, in der Abwehr fand man aber auch in der zweiten Hälfte keine Stabilität. Durch zwei weitere Gegentore wurde die Partie dann frühzeitig entschieden. Den Treffer für Güglingen erzielte Semih Ari.

1. Mannschaft

TSV Güglingen – FSV Schwaigern 1:1

In der ersten Hälfte hatte der TSV am 17. April mehr vom Spiel, klare Chancen konnte man sich aber nicht erarbeiten. Nach dem Seitenwechsel passierte lange nichts bis die bis dahin ungefährlichen Gäste durch einen Freistoß überraschend in Führung gingen (63.). Anschließend gewann Güglingen in der umkämpften Partie die Oberhand. Trotz Überlegenheit ließ man aber zu viele Möglichkeiten ungenutzt. Der Ausgleich durch Ajitan Santhigasegaram (73.) brachte noch einmal neuen Schwung in die Begegnung. So hatten beide Teams in der Schlussphase noch die Chance zum Sieg, es blieb aber beim Unentschieden.

Vorschau:

Über Ostern ist man spielfrei, erst am Samstag 30. April ist man wieder zu Gast bei TürkGücü Eibensbach. Anpfiff ist um 15.30 Uhr, die Reserve beginnt um 13.15 Uhr.

Frauenfußball

Bezirksliga

TSV Güglingen II – SV Leingarten 0:4 (0:1)

Grandiose kämpferische und taktische Meisterleistung gegen den Meisterschaftsaspiranten aus Leingarten. Mit Sabrina Frommeld als schlagsichere Libera, einer unermüdlich kämpfenden Steffi Kenk und einer aufopferungsvoll kämpfenden Spielführerin Greta Riedinger hatten die Güglinger Damen drei Trümpfe, die

lange Zeit gegen die technisch stärkeren Gäste energische Gegenwehr boten. Daneben fügten sich nahtlos Mandy Meier, Mira Schumacher und Meli Maßmann in die Abwehrarbeit ein. Vorne wirbelten die Angreiferinnen was das Zeug hielt und beinahe wäre sogar der Führungstreffer geglückt. Praktisch im Gegenzug fiel dann etwas unglücklich das 0:1, was aber unsere auch mental stabilen Frauen nicht beeindruckte. So ging es in die Halbzeitpause und Coach Erich Leibbrand war ausgesprochen zufrieden. Zwar nur noch zu zehnt, aber mit demselben Elan ging es in die zweiten 45 Minuten, wo es wieder reichlich Gelegenheit für Sabine Pietrucha gab sich auszuzeichnen. In der 60. Minute war auch sie machtlos und Leingarten erhöhte auf 0:2. Dass es kurz vor Schluss noch zu zwei weiteren Treffern für die Gäste kam schmälerte etwas die Freude über die ausgezeichnete Leistung, aber Güglingen konnte hochoberhobenen Hauptes vom Platz gehen.

Vorschau:

Do., 21.4.11, 19.30 Uhr

TSV Güglingen – SC Ilsfeld

C-Juniorinnen

TSV Güglingen – Neckarsulmer SU 2:1 (2:1)

Von Anfang an gingen beide Teams konzentriert und mit ganzem Einsatz zur Sache. Das Spiel war ausgeglichen und in der 15. Minute konnten unsere Mädchen mit einem Treffer von Cassandra Bülow mit 1:0 in Führung gehen. Nach dem Führungstreffer wurden die Gäste etwas stärker und erspielten sich zahlreiche Torchancen. Scheiterten aber immer wieder an der glänzend postierten Torhüterin Samira Bauer. Doch in der 25. Spielminute war auch sie machtlos, die Gäste erzielten mit einem tollen Weitschuss den Ausgleich. Erneut war es Cassandra Bülow die den Abpraller der gegnerischen Torfrau zur erneuten Führung nutzte. Auch nach der Pause blieb das Spiel spannend, doch konnten die C-Mädchen mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung den 2:1-Vorsprung bis zum Ende halten.

Tore: Cassandra Bülow (2x)

Vorschau:

Fr., 6.5.11, 18.30 Uhr

TSV Weinsberg – TSV Güglingen

Wahres Leistungsvermögen abgerufen

Verbandsliga

TSV Güglingen – VfB Obertürkheim 3:1 (2:0)

Die womöglich spielentscheidende Szene ereignete sich am 17. April in der 22. Minute. Da klärte Güglingens Torhüterin Carolin Tauch einen Kopfball aus kurzer Distanz mit einer Klasse Parade zur Ecke. Es wäre die 1:0-Führung für den VfB Obertürkheim gewesen. Nur drei Minuten später nahm sich Bettina Seyb auf der Gegenseite ein Herz und traf aus 25 Metern Torerfernung zum 1:0 für den TSV. Dass die Führung dem Tabellenletzten nach 20 schwachen Anfangsminuten Auftrieb gab, war offensichtlich. Schon vier Minuten nach dem 1:0 ließ Anja Seidl per Kopf das 2:0 folgen. Bis zur Pause kamen sie nicht einmal mehr gefährlich vor das Güglinger Tor. Mitten in die Druckphase der Gäste hinein, traf dann Angela Jillich zum entscheidenden 3:0.

Wie wichtig die gute Abwehrarbeit war, zeigte sich acht Minuten später, als Christine Kaltenbach den einzigen Fehler von TSV-Keeperin zum 3:1-Anschlusstreffer nutzte.

Vorschau:

So., 1.5.11, 11 Uhr:

TSV Geislingen – TSV Güglingen

B-Juniorinnen

SGM Ilsfeld – SGM-B-Juniorinnen 6:2

Am 9. April spielten die B-Mädchen der SGM Güglingen bei der SGM Ilsfeld. Leider konnten sie in den ersten 25 Minuten nicht das umsetzen, was man sich vorgenommen hatte und machten dieselben Fehler wie gegen Leingarten in der Woche zuvor. Danach stabilisierte sich die Mannschaft, konnte jedoch kein Tor mehr erzielen und gingen mit 4:0 in die Halbzeitpause. Zu Beginn der zweiten Hälfte haben sie an die Leistung der letzten 15 Minuten angeknüpft und somit wurde es ein ausgeglichenes Spiel. Nach dem 5:0-Gegentreffer in der 50. Minute konnte Mandy Meyer in der 55. Minute den Anschlusstreffer durch ein Flankentor erzielen. Rabia Ucar schoss in der 70. Minute das 5:2 durch einen Freistoß. In den letzten 10 Minuten war nur noch wenig zu sehen. Die SGM Ilsfeld erhöhte kurz vor Schluss noch zum 6:2-Endstand.

Jugendfußball

A-Junioren

SGM-A-Junioren – TG Böckingen 1:8

Schwer unter die Räder kamen die A-Junioren am 9. April gegen die Gäste aus Böckingen. Nachdem man noch in der ersten halben Stunde ein ausgeglichenes Spiel sah, brach man nach drei schnellen Gegentoren kurz vor der Halbzeit komplett ein. Aus Güglinger Sicht die Niederlage vielleicht um das eine oder andere Tor zu hoch, der Sieg aber völlig verdient für die Böckinger.

A-Jugend

SGM Obersulm – SGM Güglingen 2:1

Eine unglückliche Niederlage mussten die A-Junioren gegen Obersulm einstecken. Trotz großer Moral bis zum Schluss und viel Kampfgeist entschied ein Missverständnis in der Hintermannschaft das Spiel zugunsten der Gastgeber.

B-Junioren

SGM-B-Junioren – TG Böckingen 5:1

Am 13. April hatten wir ein Heimspiel gegen die TG Böckingen. Die Partie ging munter los, bereits nach wenigen Minuten konnte man das 1:0 erzielen. Nach einigen guten Kombinationen fielen auch die Treffer zwei und drei. Auch das vierte Tor konnte noch in der ersten Halbzeit erzielt werden. Allerdings bekam man durch einen Elfmeter noch vor der Pause ein Gegentor. In der zweiten Halbzeit wurde wieder guter Fußball gespielt und kurz vor dem Ende konnte man noch den fünften Treffer markieren. Dank gilt natürlich den C-Jugend Spielern die uns wieder einmal tatkräftig unterstützt haben. Tore: Tim (2), Muhammet (2), Dashnim.

D-Junioren

Neckarsulmer SU – SGM-D-Junioren I 8:3

Mit einer indiskutablen Leistung gab es für unsere Jungs am Samstag, 16.4., nichts zu holen. Zur Pause stand es noch 2:1 für den Gegner, dann brachen wir im zweiten Durchgang völlig ein und verloren verdient.

E-Jugend

SGM Fürfeld 1 – SGM-E-Junioren I 6:4

Im dritten Saisonspiel gab es am 16. April für E1 eine unglückliche Niederlage. Auf dem ungewohnten Kunstrasen kamen die Spieler der SGM Güglingen zunächst nicht zurecht. Bereits nach 15 Minuten stand es 3:0 für die spielerisch starken Gastgeber. Die Gäste fanden nun immer besser ins Spiel und erzielten zwei Treffer zum 3:2-Pausenstand. Mit einer besseren Chancenverwertung hätte man auch mit einer Führung

die Seiten wechseln können, doch entweder fand man im Torhüter von Fürfeld seinen Meister oder man traf nur das Aluminium. Nach dem Seitenwechsel drängte Güglingen auf den Ausgleich. Mitten in diese Drangperiode erhöhte Fürfeld durch zwei Konter auf 5:2. Die Zuschauer sahen nun einen offenen Schlagabtausch. Güglingen warf nun alles nach vorne und verkürzte durch zwei weitere Treffer auf 5:4. Als Güglingen alles auf eine Karte setzte, gelang den Gastgebern kurz vor Schluss das 6:4. Selbst nach dem erneuten Gegentreffer hatte die SGM Güglingen noch Tormöglichkeiten um den Ausgleich zu erzielen, doch am Ende stand man leider mit leeren Händen da.

TSG Heilbronn 2 – SGM-E-Junioren II 4:1
Drittes Spiel, dritte Niederlage. Die Zuschauer in Heilbronn sahen am 16. April in der ersten Halbzeit eine Partie mit leichten Vorteilen für die Heimmannschaft. Die SGM Güglingen zeigte sich aber im Vergleich zu den beiden ersten Saisonspielen stark verbessert. Dennoch ging man mit einem 1:2-Rückstand in die Pause. Nach dem Seitenwechsel war die TSG das deutlich bessere Team und kam noch zu drei weiteren Treffern zum 4:1-Endstand.

Abteilung Turnen

Mädchenturnen

Bitte beachten:

Das Mädchenturnen für die Kleinen von 5 - 7 Jahre beginnt nach den Osterferien erst wieder am 11. Mai! Sabina und Inken

Sportverein Frauenzimmern



Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.sv-frauenzimmern.de

Abt. Fußball

SGM Frauenzimmern/Haberschlacht – GSV Eibensbach 1:4

Obwohl man bereits nach 10 Spielminuten durch einen Foulelfmeter, den D. Buyer verwandelte in Führung ging, bekam die SGM das Spiel nicht unter Kontrolle und hatte meist das Nachsehen in vielen Aktionen. Eibensbach hatte mehr vom Spiel und glich nach 23 Minuten aus. Auch in der Halbzeit bäumte sich die Mannschaft nicht auf und war spielerisch sowie auch kämpferisch unterlegen und kassierte noch weitere Tore zu der auch in dieser Höhe verdienten Niederlage. Bleibt zu hoffen, dass sich die Mannschaft bis zum nächsten Spiel am 08.05. wieder steigert um beim TV Hausen bestehen zu können.

Reserve: SGM Frauenzimmern/Haberschlacht – GSV Eibensbach 0:0

Mit einer stark verbesserten Leistung konnte man gegen Eibensbach eine gute Partie abliefern und kam zu einem verdienten Unentschieden. In der 70. Spielminute hatte man mit einem Foulelfmeter eine große Siegeschance, die aber vergeben wurde.



GSV Eibensbach 1882 e. V.

Abteilung sing4fun

Stars zurück in Güglingen

Für Sie machen wir das Unmögliche möglich! Wir bringen Ihnen noch einmal Hollywood nach Güglingen. Nutzen Sie die einmalige Gelegenheit am Sonntag, dem 15.05.2011 und tauchen

Sie erneut ein, in die Welt der „Filmmusik“. Herzlich eingeladen sind alle, die unser Konzert im Januar verpasst haben und natürlich alle, die diese fantastischen Klassiker noch einmal hören möchten. Karten erhalten Sie im Vorverkauf in der Gemeinschaftspraxis Dr. med. Hamann und Dr. med. Müller sowie in den Buchhandlungen M. Taube in Brackenheim und Güglingen. Wir freuen uns auf Sie! Ihr Chor sing4fun

Fußball Aktive

SGM Frauenz./Haberschl. – GSV Eibensbach 1:4

Dank einer überzeugenden Leistung kam der GSV zu einem deutlichen Sieg im Derby gegen die SGM Frauenz./Haberschl. Nach anfänglichem Rückstand kontrollierte der GSV die Partie zunehmend und glich nach 25 Spielminuten durch B. Gerstenlauer aus. Mit sehenswerten Spielzügen gelangen im zweiten Spielabschnitt drei weitere Treffer zu einem in dieser Höhe verdienten Sieg.

Reserve

SGM Frauenz./Haberschl. – GSV Eibensb. 0:0
Die GSV-Reserve konnte nicht an die guten Leistungen der vergangenen Begegnungen anknüpfen und musste sich so mit einem Remis gegen die SGM begnügen.

GSV Eibensbach – TSV Fürfeld 1:1

Mit einer überzeugenden Leistung erkämpfte die GSV-Reserve im Nachholspiel gegen Fürfeld verdient einen Punkt. Beide Treffer fielen erst in der Schlussphase der Begegnung.

Vorschau

Die nächste Begegnung findet nach einer 2-wöchigen Pause am Sonntag, 08. Mai, gegen den SC Böckingen statt.

Spielbeginn: 15:00 Uhr in Böckingen. Die Reserve beginnt um 13:15 Uhr.

AH Fußball

AH-Freundschaftsspiel

AH Eibensbach – AH Klingenberg

Die Senioren des GSV Eibensbach treten am Gründonnerstag, 21. April 2011, gegen die AH aus Klingenberg an. Spielbeginn ist um 20.00 Uhr auf dem Sportgelände Flügellau in Eibensbach.

AH Eibensbach – AH Clebronn

Auf vielfachen Wunsch treffen beide Mannschaften am Freitag, dem 29. April 2011, aufeinander. Spielbeginn ist um 19.00 Uhr auf dem Sportgelände Eibensbach.

Über reichlich Unterstützung aus dem Dorfe würden wir uns sehr freuen!

Abt. Jugendfußball

Ergebnisse und Berichte

Aufgrund der Osterferien finden in den nächsten 14 Tagen keine Jugendspiele statt – der GSV Eibensbach wünscht daher allen Jugendlichen „Frohe Ostern“!

Ergebnisse vom letzten Wochenende:

E-Jugend

Samstag, 16.04.2011

GSV Eibensbach – Spfr. Lauffen I 4:7

Am letzten Samstag konnten wir wieder ein besseres Spiel abliefern. Nach der anfänglichen verschlafenen Spielphase konnten wir immer wieder durch gut heraus gespielte Konter einen Rückstand verkürzen. So lagen wir durch Tore von Finn und 2 x Cristobal zur Halbzeit mit 3:4 hinten. In der 2. Halbzeit merkte man uns jedoch den Ausfall von Martin und Mustafa an. So kamen wir letztendlich doch noch zu einem Treffer durch Finn zum Endergebnis von 4:7. Das

Spiel hat aber doch gezeigt, dass wir durch eine geschlossene Mannschaftsleistung einiges erreichen können.

Folgende Spieler kamen zum Einsatz: Lukas Brüning, Lucas Hüller, Finn, Aaron, Lee, Sami, Arvid, Cristobal, Liam und Jonathan.

C-Juniorinnen

Freitag, 15.04., um 18.30 Uhr in Sülzbach

SV Sülzbach II – GSV Eibensbach 5:0

C-Junioren

Samstag, 16.04., um 14.45 Uhr in Clebronn

SGM Clebronn – VfL Neckargartach I 6:3

B-Junioren

Sonntag, 17.04., um 10.30 Uhr in Eibensbach

SGM Clebronn – SC Dahenfeld 0:11

A-Junioren

Samstag, 16.04., um 16.15 Uhr in Neckarsulm

Neckars. Sport Union – SGM Clebronn 5:1

Sportschützenverein Güglingen



Rundenwettkämpfe

Mit 81 Ringen Unterschied hat unsere 2. Großkaliber-Mannschaft ihren Wettkampf leider verloren.

SSV Güglingen 979 Ringe – SSV Leingarten 1060 Ringe

Einzelergebnisse: Klaus Dieterich 355, Günter Rathgeb 338, Achim Wetzel 335, Wolfgang Harr 306, Heinz Conz 295, Jörg Meyer 284.

Der SSV Güglingen wünscht allen ein schönes Osterfest. J. W.

TSV Pfaffenhofen



www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
e-mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

Grüße zu Ostern

Die Vorstandschaft des TSV Pfaffenhofen wünscht allen Mitgliedern und Freunden frohe Ostern.

Hocketse am 1. Mai-Wochenende

Vor der Hocketse in den Mai wird ein Maibaum aufgestellt

Da der 9. Zabergäu-Lauf auf einen Samstag gelegt wurde, entwickelte der TSV Pfaffenhofen die Idee mit dem Maibaum. Dieser wird am Samstag nach Lauf und Siegerehrung beim Sportheim aufgestellt. Es schließt sich eine Hocketse in den Mai an, bei der die Sportlerinnen und Sportler fachsimpeln und die edlen Tropfen am Probierstand der Weingärtner Clebronn & Güglingen genießen können.

Treffpunkt für Radler und Wanderer

am 1. Mai

Am Wochenende 30. April/1. Mai ist richtig was los beim TSV. Denn am Sonntag sind Sommerhalle und Festplatz wieder Treffpunkt für Radler und Wanderer. Der TSV lädt die Bevölkerung herzlich ein!

Kuchenspenden sind willkommen

TSV und Sportförderverein wären sehr dankbar, wenn für das Wochenende 30. April/1. Mai wieder Kuchenspenden eingehen würden. Diese können im Sportheim abgegeben werden.

Laufstrecken Zabergäulauf

Strecken sind markiert, Testläufe möglich

Die Strecken des Zabergäu-Laufs sind wieder markiert. Es besteht also wieder die Möglichkeiten, die Anforderungen kennenzulernen und Testläufe zu absolvieren. Der Start erfolgt am Rathaus.

Sponsoren Zabergäulauf

Zahlreiche Sponsoren und Werbepartner

Der Zabergäu-Lauf wird durch zahlreiche Sponsoren und Werbepartner unterstützt. Der Getränkehersteller Fontanis stellt den Startbogen, fast 1000 Liter Getränke und 1000 Startnummern zu Verfügung. Weitere Hauptsponsoren sind die Volksbank Brackenheim-Güglingen, Jo Mehl (Gartengeräte, Baumaschinen, Motorgereäte), die Lackierei Riedinger und Kartoffel Wild (Eppingen).

Die Lackierei Riedinger stellt zusammen mit Pimp My Shirt (Güglingen), mm-graphicstudio (Brackenheim) und dem Sportförderverein 250 T-Shirts für Kinder und Jugendliche zur Verfügung. Kartoffel Wild hält 700 Kilo Kartoffeln und 700 Pfund Zwiebeln für die Teilnehmer bereit. Von den Weingärtnern Clebronn & Güglingen kommen Weinpreise für die ersten Drei jeder Altersklasse. Für die drei schnellsten Frauen des Hauptlaufes bereitet Doris Lutz-Crncec Blumensträuße vor. Bei Jürgen Musick und seine Mannschaft von Pimp My-Shirt kann sich jede Starterin und jeder Starter ein kostenloses Bild von seinem Einsatz beim Zabergäu-Lauf abholen.

Der Dank des TSV gilt auch den weiteren Werbepartnern: A + S Pfaffenhofen, Andartic (Frauenzimmern), Harald Bahr (Shell-Tankstelle), Schreinerei Conrad, Dickmann Feinwerk+Elektrotechnik, Draband Transporte, Holz-Eckert Lauffen, EnBW, Pflanzen-Center Gillessen, Modehaus Holzhäuer, Knetzger Heizsysteme, Zimmerei Koch, Stefan Kolb Allianz Versicherungen, Gerhard Koska Geronimo-Reisen (Güglingen), Lang Verpackungen, Nissan-Autohaus Odenwälder (Michelbach), Rotex (Güglingen-Frauenzimmern), Techniker-Krankenkasse (Sarah Schmidt), Salon Bärbel (Pfaffenhofen), Massiv-Hausbau Schrank, Elektrotechnik Schumacher (Zaberfeld), Schunk (Lauffen), Schweyher Metallbau, Optiker Stanzel (Güglingen), Radsport-Wagner, Warnetz (Güglingen), Wirtshaus am See (Zaberfeld), Zabergäu-Stern (Michelbach) und Bobo's Bistro (Kleingartach).

Fußball Aktiv

TSV – Spfr. Stockheim 0:1 (0:0)

Ein am Ende verdienter Sieg der Gäste, da Stockheim in der Offensive die besseren Einzelspieler in ihren Reihen hatte und eine der vielen Torchancen nutzen konnte. Der TSV spielte sehr gefällig, ließ aber im Angriff, wie so oft, die nötige Durchsetzungskraft vermissen.

Reserve: 1:2

Abteilung Jugend

A-Jugend

TSV – VFL Eberstadt 1:2 (0:0)

In einem Spiel auf Augenhöhe ging man als Verlierer vom Platz. Bei der Chancenverwertung nur noch Luft nach oben.

B-Jugend

TSV Untergruppenbach – TSV 2:2 (1:1)

Überhaupt nicht auf Touren kam die B-Jugend beim Schlusslicht der Tabelle. Am Schluss musste man froh sein, noch eine Punkteteilung erreicht zu haben.

Tore: Dennis Weber, Pascal Brandt

C-Jugend

Frankenbach – TSV C-Jugend 4:1

Gegen die körperlich überlegenen und sehr zweikampfstarken Frankenbacher tat sich unsere Mannschaft auf dem Kunstrasen sehr schwer und lag zur Halbzeit deutlich mit 0:3 zurück. Den zweiten Abschnitt gestaltete das

Team ausgeglichener, konnte die Niederlage aber nicht verhindern. Den Ehrentreffer für den TSV erzielte Chris.

D-Junioren

TSV Massenbach – TSV 2:3

Arbeitszeit gegen Massenbach. Wir waren noch nicht mal richtig auf dem Platz, schon lag man nach einer Minute mit 1:0 hinten. Kurze Zeit später gelang Alem der 1:1-Ausgleichstreffer. Nach der Pause war es Michael, der mit einem schönen Freistoß die 2:1-Führung erzielte. Durch einen zweifelhaften Elfmeter konnte Massenbach wieder ausgleichen. Mitte der 2. Halbzeit war es dann Eren, der mit einer tollen Direktabnahme nach einem Eckball den 3:2-Siegtreffer erzielt.

F-Jugend

Unsere F-Jugend konnte beim zweiten Spieltag in Meimsheim gegen die gleichen Mannschaften wie beim ersten Spieltag viel besser bestehen. Bei fünf Spielen 1 Niederlage, 3 Unentschieden und ein Sieg.

Es spielten Marco, Adrian, Simon (1 Tor), Joued (1 Tor), Florian und Timo. Der nächste Spieltag findet am 07.05. in Neckargartach statt.

Tennisclub Blau-Weiß Güglingen



Änderung der Bewirtung im Clubheim

Wie auf der letzten Mitgliederversammlung bekannt gegeben und wie Sie sicher bereits gehört haben, steht uns unserer bewährter Koch nicht mehr zur Verfügung.

Wir haben im Mitgliederkreis und per Anzeige einen Ersatz gesucht, leider hat sich niemand gemeldet. Daher mussten wir eine Alternative suchen und sind überzeugt, eine gute Lösung gefunden zu haben. Dies ist uns auch für das Vereinsleben sehr wichtig.

Für die Sommer-Saison werden wir mit warmen Speisen vom Gasthof „zum Ochsen“ in Frauenzimmern, Herrn Martin Rasmussen, beliefert. Der Ochsen ist bekannt für gute Küche, es sind dort viele Mitglieder als Gäste anzutreffen.

Für den Anfang werden Speisen von Mittwoch bis Freitag geliefert. Bei Bedarf kann auch an anderen Tagen Essen geliefert werden. Die Speisekarte wechselt wöchentlich, dies kann auch täglich sein. Es wird nach Möglichkeit ein günstiges Tagesessen wie im Gasthof angeboten. Getränke werden wie bisher vom Club verkauft. Weitere Einzelheiten auf unserer Homepage im Internet oder am Brett am Clubheim. Natürlich bringt der Wechsel Änderungen mit sich. Wir hoffen jedoch, dass sich dies schnell einspielt.

Gesangverein

Liederkranz Weiler e. V.



Terminvorschau

1. Mai Radausfahrt:

Abfahrt: 9.30 Uhr beim Sängerbund.

Strecke: Weiler – Sternenfels – ins Mettertalgündelbach. Mittagspause: Ca. 13.30 Uhr. Vor Gündelbach links am Häckselplatz. Abschluss: Sportheim Zaberfeld.

In der Mittagspause kommt unser Verpflegungswagen mit Essen und Getränken. Unterwegs Rucksackverpflegung. Gäste willkommen.

4. und 5. Juni, Frosch- und Schneckenfest.

www.lk-weiler.de

ZABERGÄU SÄNGERBUND



Tag der Kinderstimme – jetzt anmelden! Stimmbildung für Kinder am „Tag der Kinderstimme“

Zusammen mit Thomas Preiß vom Schwäbischen Chorverband erlebt ihr, was euer Instrument „Stimme“ so alles kann. Teilnehmen können Kinder ab fünf Jahren. Wir treffen uns am 7. Mai 2011 von 9 bis 13 Uhr in der Riedfurthalle in Güglingen-Frauenzimmern, Jakobsackerstraße. Die Teilnahme kostet fünf Euro für Nichtmitglieder. Für Mitglieder im Zabergäu-Sängerbund ist die Teilnahme kostenfrei. Anmeldungen nimmt die Jugendleiterin des ZSB, Ursula Stenzel, unter 07135/9361657 entgegen. Per E-Mail könnt ihr euch anmelden unter uschi-u.bernd@t-online.de. Gruppe werden gebeten, sich bis zum 30. April anzumelden.

(keb)

Offene Proben CANTABILE

An alle Sänginnen und neugierig gewordene Frauenstimmen.

Unser Frauenchor des ZSB „CANTABILE“ probt wieder: Wo: Schulzentrum Brackenheim, Theodor-Heuss-Schule, Eingang über Schlossstr. im Musikraum – Wann: Sa., 30.04.2011, von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr – Singt einfach einmal mit! Info auf www.zsb1924.de oder Tel. 07135/9361657 Ursula Stenzel/Frauenreferentin ZSB



Musikverein Güglingen e. V.

Schülervorspiel am 10. April – Rückblick

Am Sonntag, dem 10. April 2011, fand das diesjährige Schülervorspiel der Katharina-Kepler-Schule und des Musikverein Güglingen unter dem Motto „Kaffee und Musik“ statt. Die Eröffnung des Nachmittags in der Herzogskelter übernahm die Bläserklasse der Drittklässler mit 3 Stücken. Was die 10 Musiker in einem halben Jahr gelernt haben, konnte sich insbesondere bei ihrem Stück „Power Rock“ sehen und hören lassen. Auch die Bläserklasse der Viertklässler bewies mit 3 Stücken ihr Können. Neben der Titelmelodie aus dem Kinofilm „Fluch der Karibik“ spielte sie einen Marsch und einen fetzigen Rock. Im zweiten Teil des Nachmittags stellten einzelne Jungmusiker mit Solo- bzw. Duettstücken ihr Können unter Beweis. Es spielten



- Querflöte: Annalena Burrer, Jasmin Otto, Jule Pfeiffer
- Klarinette: Lea und Melanie Brennenstuhl, Luis Garcia Morales, Franziska Deis
- Saxophon: Nely Keller, Nicholas Kienzle, Arvid Kießling, Stephanja Täuber, Nicholas Kühn, Leonard Koch, Robin Eichhorn, Bernd Schickner

- Trompete: Sophie Graf, Sophie Siebenbrunner, Florentine Strecke, Marcel Schmidt
- Posaune: Maria-Katharina Leddermann
- Tenorhorn: Maria Ruchte
- Tuba: Wolfgang Künzel
- Schlagzeug: Luca Besemer

Nach den Solovorträgen setzte die Jugendkapelle des Musikvereins das Programm mit den Stücken „You'll be in my heart“ und „Barbara Ann“ fort. Bei den zwei Stücken „Along came a spider“ und „Bob, the Builder“ wurde sie dann von den Viertklässlern der Bläserklasse unterstützt. Zum Abschluss des Nachmittags versammelten sich alle Musiker des Nachmittags

auf der Bühne und beendeten gemeinsam den kurzweiligen und interessanten Nachmittag mit einem mexikanischen Volkslied.

1. Mai beim Musikverein

Der Musikverein Güglingen veranstaltet auch in diesem Jahr am 1. Mai das traditionelle Fest auf dem Gelände der WG in Frauenzimmern. Wir möchten bereits heute alle dazu einladen, Ihre Rast bei uns einzulegen. Ab 11:30 Uhr bieten wir Ihnen wieder einen Mittagstisch an, mit paniertem Schnitzel und Kartoffelsalat oder Pommes. Zusätzlich gibt es natürlich auch Würstchen/Currywurst und Pommes sowie Kaffee und Kuchen.

Für musikalische Unterhaltung wird wieder in gewohnter Weise gesorgt sein. Wir wünschen viel Spaß und gute Unterhaltung beim und mit dem Musikverein Güglingen. Für alle Musiker: Wir treffen uns um 13.30 Uhr auf dem Gelände.

Motor-Touristik-Freunde Pfaffenhofen



Tanz in den Mai

Am Samstag, 30.04., ist es wieder so weit ... Wir tanzen in den Mai! Ab 20 Uhr schwingen wir das Tanzbein im Clubheim des MTF zu Discofox, Schlagern, Oldies und den neuesten Hits.

Freiwillige Feuerwehr Güglingen



www.feuerwehr-gueglingen.de

Realistische Übung bei der Güglinger Feuerwehr

Die Hauptübung 2011 ist bei der Güglinger Feuerwehr am vergangenen Samstag ziemlich realitätsnah über die Bühne gegangen. Waren in den vergangenen Jahren der engste Kreis der Führungskräfte ins „Drehbuch“ eingebunden, hatte es diesmal der neu ins Amt gewählte stellvertretende Feuerwehrkommandant Andreas Conz anders gewollt: erst beim Ausrücken erfuhren die 45 zur Übung angerückten Feuerwehrleute das angenommene Szenario. Lediglich der kreuzbandgeschädigte Kommandant Bernd Neubauer war eingeweiht und „in Zivil“ als Übungsbeobachter vor Ort.

Das Betriebsgelände von Weber-Hydraulik war für die Hauptübung zur Verfügung gestellt worden. Über die seit zehn Jahren installierte Brandmeldeanlage (BMA) wurde alarmiert, der Notruf über die Rettungsleitstelle Heilbronn an die Güglinger Wehr geleitet und die Einsatzkräfte per Funk sowie über die Sirenen zum Einsatzort gerufen.

Die Werkstore öffneten sich nach der Alarmierung automatisch. An der BMA konnten die Wehrmänner den Brandherd erkennen. Mit dem dort abgelegten Generalschlüssel verschafften sie sich Zugang zum angenommenen Einsatzort. Sechs Minuten nach dem Notruf waren die ersten Fahrzeuge vor Ort. Die Helfer vom DRK Brackenheim waren 14 Minuten nach der Alarmierung mit zwei Einsatzfahrzeugen an der Übungsstelle. Gruppenführer wiesen die zum Schnellangriff eingeteilten Wehrmänner in den angenommenen Ernstfall ein. Alles wirkte professionell. Hektik war nicht angesagt.

rettung an erster Stelle, danach Sicherung der Galvanik-Bäder und der Werkhalle, um zu verhindern, dass sich der Brand weiter ausbreitet, waren die klaren Ansagen.

Atemschutztrupps rückten in die Werkhalle ein, fanden die Verletzten schnell, bargen sie und übergaben sie den DRK-Helfern zur weiteren Versorgung. Sechs Fahrzeuge mit ihren Besatzungen sorgten für das notwendige Löschwasser und bauten zusätzlich eine Schlauchleitung zur nahe gelegenen Zaber auf.

Besondere Beachtung musste bei diesem Übungseinsatz der Tatsache eingeräumt werden, dass man es in der Galvanik-Abteilung mit Gefahrgut zu tun hat. Werkseitig hat Weber-Hydraulik vorgesorgt und mit stählernen Schotten dafür gesorgt, dass bei eventuellen Schadensfällen Flüssigkeiten bis zu 230 Kubikmeter in der Halle gestaut und gesondert entsorgt werden können.

Manöverkritik

„Im ersten Moment war es schon ein bisschen stressig“ bekannte Andreas Conz bei seinem ersten Einsatz als verantwortlicher Übungsleiter. Diese Anspannung hat sich aber schnell gelöst. „Alle Kameraden haben gut gearbeitet und waren diszipliniert beim Funkkontakt. Kleinigkeiten, die aufgefallen sind, werden wir bei kommenden Übungsdiensten besprechen und verbessern“, war der Kommentar des stellvertretenden Kommandanten bei der Manöverkritik.



Andreas Conz (Bildmitte) war als Einsatzleiter für die Hauptübung erstmals in seiner Funktion als stellvertretender Kommandant tätig.

Betriebsleiter Ulrich Möller von Weber-Hydraulik war ebenfalls zufrieden mit dem Übungsverlauf. Er dankte den Einsatzkräften für ihr Engagement und betonte ausdrücklich, das Betriebsgelände jederzeit und gerne für



Die Order lautete: in der Galvanik-Abteilung hätten sich große Rollen Verpackungspapier selbst entzündet. Zwei Mitarbeiter, die den Brand bemerkt hatten, scheiterten bei ihren Löschversuchen, seien durch den Rauch bewusstlos geworden und müssten im Gebäude gesucht und geborgen werden. Menschen-



Eine realitätsnahe und sehr anspruchsvolle Übung haben die Feuerwehrkameraden aus Güglingen, Frauenzimmern und Eibensbach am vergangenen Samstag absolviert und die gestellten Aufgaben zur vollen Zufriedenheit von Einsatzleiter Andreas Conz bewältigt.

Übungszwecke zur Verfügung zu stellen – was heutzutage nicht als Selbstverständlichkeit angenommen werden kann.

Letztlich schloss sich Bürgermeister Klaus Dieterich den Dankesworten an. Man habe eine interessante und anspruchsvolle Übung beobachten können. Dieterich gratulierte Andreas Conz zu seinem ersten Übungseinsatz und lobte den erfolgreichen Verlauf. –rob/Foto: Baumann-Übungsdienste

Abt. I Güglingen

Die Abt. I trifft sich am Donnerstag, den 28.04., um 20.00 Uhr am Gerätehaus zur Übung.

Abteilung III Eibensbach

Die Abteilung III trifft sich am Donnerstag, den 28.04., um 20.00 Uhr am Gerätehaus zur Übung.

Altersabteilung

Am Donnerstag, den 28.04.2011, trifft sich die Altersabteilung um 20.00 Uhr am Gerätehaus in Güglingen zur Übung.

Fanfarencorps Pfaffenhofen



Frohe Ostern

Frohe, geruhliche Ostern wünscht das Fanfarencorps Pfaffenhofen allen aktiven Spielern, passiven Mitgliedern, Gönnern und Freunden.

Spieler gesucht

Du hast Spaß an Musik und Lust nette Leute kennenzulernen? Du möchtest gerne ein Instrument spielen? Dann nichts wie hin zum Fanfarencorps Pfaffenhofen!

Unsere Probezeiten sind dienstags von 19 – 21 Uhr und samstags von 16 – 19 Uhr, in der Wilhelm-Widmaier-Halle Pfaffenhofen.

Einfach mal vorbeischaun und anhören – kostet nichts – außer ein bisschen Zeit.

SOZIALVERBAND BADEN-WÜRTTEMBERG



Außensprechstunde

Nächste Außensprechstunde am 26.04.2011, im Rathaus Brackenheim von 9:00 bis 12:00 Uhr (im 1. Stock, barrierefrei zu erreichen). Beratung zu sozialen Angelegenheiten.

Die Beratung (als ehrenamtliche Lotsenfunktion) umfasst Themen wie zum Beispiel – Erwerbsminderungsrente, Altersrente mit und ohne Schwerbehinderung, Krankenkassen-Angelegenheiten, Hilfe bei der Antragstellung einer Schwerbehinderung oder Verschlechterung und vieles mehr.

Die Beratung ist kostenlos und kann von jedem, auch von Nichtmitgliedern, in Anspruch genommen werden. Während der Sprechstunden können Sie uns auch unter der Tel.-Nr. 07135/105-185 erreichen.

Jederzeit können Sie sich auch an Elisabeth Knörle, Vorsitzende im OV Oberes Zabergäu und Frauenvertreterin im KV HN, Tel.-Nr. 07135/7884 sowie an Karin Krüger, Vorsitzende im OV Brackenheim und 2. Frauenvertreterin im KV HN, Tel.-Nr. 07135/13830 wenden.

Reichhaltige Informationen erhalten Sie auch übers Internet beim VdK-Landesverband Bad.-Württ. unter www.vdk.bawue.de, den Kreisverband Heilbronn erreichen Sie unter: www.vdk.de/kv-heilbronn.

Den OV Oberes Zabergäu erreichen Sie unter: www.vdk.de/ov-oberes-zabergaeu. Weitere Sprechstundentermine sind am 24.05., 28.06.

LandFrauen Güglingen LandFrauen



Milchzubereiten und Milchshakes

Milch ist eines der wertvollsten Lebensmittel, das wir kennen. Alle von uns stehen häufig vor den Kühlregalen der Lebensmittelläden und bestaunen, was man alles aus Milch herstellen kann. Jede von uns hat ihren Rezeptfundus, aus dem sie schöpft, wenn es um Milchspeisen geht. Claudia Steinbrenner vom Milchwirtschaftsamt kann bestimmt noch einige weitere Tipps geben, damit man mit Milch noch mehr Leckerer zaubern kann. Kommen Sie nächsten Mittwoch zum Vortrag in die Mediothek! Es wird auch Kostproben geben, deshalb bitte ein Glas mitbringen. Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung bis Dienstagvormittag bei Sonja Krapf, Tel.: 07135/8099.

Wann: Mittwoch, 27. April 2011, 15.00 Uhr.

Wo: Vortragsraum der Mediothek. D. Hahn

Schwäbischer Albverein e. V.



Güglingen

Seniorenfahrt, Freitag, 3. Juni 2011

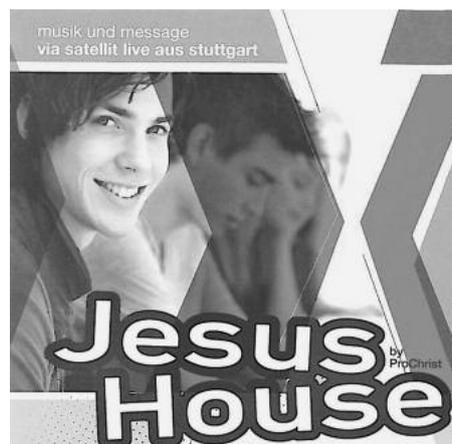
Denken Sie schon jetzt an unsere Ausfahrt am 3. Juni 2011 nach Bad Mergentheim, denn wir müssen dazu einen Bus bestellen, den wir nach Möglichkeit voll besetzen wollen, um die Fahrtkosten niedrig zu halten. Dazu kann man sich ab sofort unter Tel. Nr. 07135/930080 bei Heinz Rieger anmelden. Wir werden den Wandertag so gestalten, dass sich jeder nach seiner körperlichen Fitness daran beteiligen kann. Gäste sind herzlich willkommen.

H. Rieger

Evangelische Jugend Güglingen



JesusHouse geht weiter



JesusHouse ProChrist live aus Stuttgart war der Start zu einem Neubeginn – bei uns geht's weiter:

JesusHouse Güglingen – jede Woche mittwochs von 19:00 bis 21:30 Uhr – bietet dir die Möglichkeit an, weitere Schritte zu gehen: „Emmaus – Dein Weg mit Gott“

Gemeinsam gehen wir den Weg, den vor mehr als 2000 Jahren schon andere gegangen sind, – Begleiter von Jesus, die ihn hautnah erlebt haben und sich nach seiner Kreuzigung verlassen, allein und vielleicht von ihm betrogen gefühlt haben.

Gemeinsam wollen wir miterleben, was es heißt, glauben und vertrauen zu können, trotz Enttäuschungen, Elend und Not auf dieser Welt, ja, trotz Tod am Kreuz.

Gemeinsam wollen wir diesem Widerspruch auf den Grund gehen und neu Gottes Liebe darin entdecken und ihn verstehen und lieben lernen. Komm mit und lass dich mit uns ein auf diesen neuen, noch unbekanntem Weg mit Gott – dem Weg nach Emmaus – steinig und vielleicht auch unwegsam, aber lohnenswert und zielgerichtet! Herzliche Einladung – wir freuen uns darauf, gemeinsam diesen Weg zu gehen!

Kirsten mit allen JesusHäuslern

Achtung: Während den Osterferien, 20.04. bis 29.04.2011, finden keine Gruppen der EJG statt.

Kinder- und Jugendgruppen im evangelischen Gemeindehaus:

Mädchenjungschar „Smilies“ (9 – 13 Jahre)

Dienstags, 17.45 – 19.15 Uhr

Jessica Schuster, Tel. 07135/5343

Susanne Döbler, Tel. 07135/13583

Elena Wildt, Tel. 07135/2221

Jungschar „Gotteskinder“ (5 – 8 Jahre)

Freitags, 15.00 – 16.30 Uhr

Susanne Jesser, Tel. 07135/14973

Ann-Cathrin Fischer, Tel. 07135/6111

Günter Frank, Tel. 07135/931115

Bubenjungschar „BIG BOSS“ (9 – 13 Jahre)

Freitags, 17.00 – 18.30 Uhr,

Stefan und Lukas Ernst, Tel. 07135/6381

Nathanael Döbler, Tel. 07135/13583

Ruben Stahl, Tel. 07135/16350

Türkisch islamischer Kulturverein

Einladung zum alljährlichen Kermesfest

Wir laden alle Zabergäuer recht herzlich zu unserem alljährlichen Kermesfest ein. Es erwartet Sie ein unterhaltsames Programm mit Folklore, Tänzern und Kinderaufführungen in freundschaftlicher Atmosphäre und unsere türkischen Spezialitäten.



Termin: 06. Mai – 08. Mai 2011

Zeit: Freitag, 14:30 Uhr – 22:00 Uhr

Samstag, 10:00 Uhr – 22:00 Uhr

Sonntag, 10:00 Uhr – 19:00 Uhr

Ort: Türkisch Islamische Gemeinde Güglingen e. V., Burgweg 9, 74363 Güglingen. Wir freuen uns auf Sie ... Mustafa Ünal, Vorstand

Kleintierzüchterverein Weiler Z 523



Frohe Ostern

Der Vorstand der Kleintierzüchter Weiler e. V. wünscht allen Freunden der Kleintierzucht ein schönes Osterfest. Schauen Sie mal vorbei in Weiler in der Talstraße oder gleich hier: www.kleintierzuechter-weiler.net.

Spielmanszug Zaberfeld

www.spielmanszugzaberfeld.de

25-jähriges Jubiläum

Am Samstag, 07.05.2011, findet in der Gemeindehalle Zaberfeld das Festbankett anlässlich unseres 25-jährigen Jubiläums statt. Wir möchten alle aktiven und passiven Mitglieder mit ihren Familien sowie alle Freunde und Gönner des Spielmanszuges Zaberfeld recht herzlich dazu einladen. Neben Reden und Ehrungen wird selbstverständlich auch Musik gemacht. Die Jugendgruppe und die aktiven Musiker des Spielmanszuges werden sie musikalisch unterhalten. Die Hallenöffnung ist um 18 Uhr – das Programm beginnt um 19.30 Uhr. Es werden ihnen vor und nach dem Programm Essen und Getränke, und aus besonderem Anlass, zu Preisen wie vor 25 Jahren serviert. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Wir suchen

auch im 25. Jahr unseres Bestehens Musiker, die bei uns mitspielen wollen. Es können schon ausgebildete Musiker sein oder interessierte Kinder ab

9 Jahren, Jugendliche oder Erwachsene, die ein Instrument erlernen möchten. Lernen kann man bei uns alle Instrumente der Blasmusik. Die Ausbildung am Instrument erfolgt durch eigene Ausbilder und in Zusammenarbeit mit der Musikschule. Dringend gesucht werden Musiker für Trompete, Schlagzeug und tiefes Blech (Posaune und Tenorhorn). Die Musikproben finden mittwochs im Leonbronner Bürgerhaus von 19 – 21 Uhr statt. Wer Interesse hat, kann einfach vorbeischauchen. Wer noch Fragen hat, kann sich jederzeit bei Vorstand Drik Brauner (Tel. 7894) oder Dirigent Jörg-Dieter Bilek (Tel. 6606) melden.

Zabergäu pro Stadtbahn



Zu Ostern was erleben

Zu Ostern in den Tuileries in Paris spazieren, ab Stuttgart bzw. Karlsruhe in knapp unter 4 Stunden, natürlich mit der Bahn. Entsprechende Angebote bei www.bahn.de. Der Vorstand der Stadtbahnfreunde Zabergäu wünscht ein schönes Osterfest.



Eröffnung der Begegnungsstätte in der Marktstraße 24 in Güglingen

Der neu gegründete Verein, der sich der Kinder- und Jugendhilfe sowie der Unterstützung hilfsbedürftiger Personen widmet, lädt wie folgt ein: ab 2. Mai 2011 generell montags/mittwochs/freitags, 14 – 18 Uhr, Sonntag, 8. Mai 2011, 14.30 Uhr zum Tag der offenen Tür mit Kaffee und Kuchen. Grundsätzlich angeboten werden Gespräche und Hilfestellungen im Rahmen der Möglichkeiten, ein kleines Café mit Billard und Tischkicker, eine angenehme Atmosphäre sowie die Abwicklung von Sachspenden, Second Hand usw.

Wir freuen uns auf Sie/euch.

Der Vorstand: Rita Oesterle und Martin Harsch

Mercurions Klangkultur e. V.

Benefiz-Konzert für Katastrophen-Opfer – „Ein Fest für Japan“ mit abwechslungsreicher Chormusik

Erst das Erdbeben, dann der Tsunami und jetzt der Reaktor-Unfall im fernen Japan – dieses Schreckens-Szenario hat nicht nur im Zabergäu die Menschen beschäftigt. Allerdings haben eine handvoll engagierter Leute etwas bewegt und nicht nur solidarisch Hilfsbereitschaft bekundet.

Am Sonntagabend wurde umgesetzt, was als spontane Idee entstand und viele Unterstützer gefunden hat: ein tolles Benefiz-Konzert in der Güglinger Herzogskelter. Am Ende des Tages konnten sich alle Verantwortlichen über einen aktuellen Geldspenden-Stand von knapp 4.500

Euro freuen. Sachspenden sind darin nicht eingerechnet. Silke Hirsch aus Pfaffenhofen von der neu gegründeten Gesangsgruppe „MercurionsKlangKultur“ musste mit ihrem Vorschlag, „Ein Fest für Japan“ kurzfristig auf die Beine zu stellen, nicht lange bitten.

In Dr. Monika Hamann und Bürgermeister Klaus Dieterich sowie Andreas Könnecke aus Güglingen und Dr. Frano Pallesche aus Vaihingen/Enz hatte sie die richtigen Unterstützer gefunden. Die fünf fragten in ihrem Bekanntenkreis herum und konnten so ein Benefiz-Konzert zugunsten der Japan-Opfer organisieren, das an musikali-

scher Abwechslung nichts zu wünschen übrig ließ. Einziger „Wermutstropfen“ war, dass die Besucher-Resonanz hinter den Erwartungen zurückgeblieben ist.

Am Ende des Tages konnten sich aber alle Verantwortlichen über einen aktuellen Geldspenden-Stand von knapp 4.500 Euro freuen.

Sachspenden sind darin nicht eingerechnet. Erstaunlich war an diesem Sonntagabend in der „Herzogskelter“, dass zehn Chöre, Solisten und Tänzerinnen ohne großes Proben einen Abend gestalten konnten, der die komplette Bandbreite von Chormusik abdeckt.



Ohne langes Bitten waren „Mum(m) Try“ aus Hildrizhausen bei Böblingen angereist und eröffneten nach Gruß- und Dankesworten von Schirmherr Klaus Dieterich den Abend mit englischen Songs. Zwei Tanzgruppen von „Kunst 07 Heilbronn“ unter Leitung von Sigrid Lipp stellten sich schwingvoll und grazil vor.



Dann setzte sich Ella Seiler aus Biberach an den Flügel und trug den ersten Satz der „Mondschein-Sonate“ von Ludwig van Beethoven vor. Die „Harlem-Praise-Family“ aus Vaihingen/Enz zündete danach ein Gospel-Feuerwerk der besonderen Art. Mit Jimmy Love haben die wallend gewandeten Sängerinnen und Sänger einen Leader, der schon bei den Golden Gospel Singers dabei war und sein Temperament nicht nur auf die Chormitglieder übertrug. Stehende Ovationen waren der richtige Lohn dafür.

So mancher Besucher hatte sich während der Pause die Frage gestellt: kann man nach dem Auftritt der Harlem-Praise-Family eine Steigerung erwarten? Man konnte – wenn auch in anderer Ausdrucksweise. „GetUp“ aus Zaberfeld und „Sing4fun“ aus Eibensbach hatten moderne „Ohrwürmer“ einstudiert und folgten der Dirigenten-Hand von Ursula Bopp zunächst in der sortierten Chorstärke und danach im gemeinsamen Auftritt exakt und ausdrucksstark.



Der Vaihinger Männerchor aus Vaihingen und MercurionsKlangKultur aus Güglingen unter Leitung von Dr. Klaus Frano-Pallesche hatten sich den klassischen Themen gewidmet und erfreuten mit hervorragenden Stimmen. Auch Xavier Naidoo kam – nicht wirklich, sondern mit Andreas Könecke aus Güglingen. „Hör nicht auf zu träumen“ wurde so vorgetragen, dass man nicht wirklich unterscheiden konnte, ob jetzt der echte oder der Covermann auf der Bühne stand. „We are the world“ war dann das Schlusslied, zu dem Andreas Könecke ganz einfach die Akteure des Abends auf die Bühne bat und so einen tollen Abschluss kreierte.



Nicht vergessen werden darf auch Andre Colucelli aus Weinsberg, der schon am Nachmittag im Deutschen Hof mit seinen Soli auf die Abend-Veranstaltung aufmerksam machte. Dass bei allen Akteuren der helfende Gedanke für die japanischen Katastrophen-Opfer im Vordergrund stand, drückt sich in den spontanen und honorarfreien Zusagen aus.

Wer das „Fest für Japan“ weiter unterstützen möchte, hat jetzt noch Gelegenheit dazu. Bei der Volksbank Brackenheim-Güglingen ist ein Spendenkonto unter der Nummer 317 877 003 – Stichwort Japan – eingerichtet.

–rob/Fotos: Baumann–

In eigener Sache:

Die Veranstalter freuen sich über folgende Sponsoren (Geld- bzw. Sachspenden) und danken sehr herzlich für die Unterstützung:
 Bäckerei Roland Bürk, Güglingen
 Weingärtner Cleebronn-Güglingen
 Fa. Roland Jesser, Güglingen
 Fleischerei Reiner Gerstle, Güglingen
 Patina, Pfaffenhofen
 Metzgerei Dyndas, Güglingen-Eibensbach
 Edeka Auracher, Güglingen
 Fa. Schunk, Lauffen

CDU ORTSVERBAND ZABERGÄU



Staatsekretärin Gurr-Hirsch wird stellvertretende Vorsitzende der CDU-Landtagsfraktion
 Der CDU-Gemeindeverband Oberes Zabergäu gratuliert Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch herzlich zur Wahl als stellvertretende Vorsitzende der CDU-Landtagsfraktion. Mit ihrer herausragenden Wahl wird eine beliebte und kompetente Vertreterin aus dem CDU-Kreisverband Heilbronn die Fraktionsarbeit stärken. Friedlinde Gurr-Hirsch, die den Wahlkreis Eppingen seit 2001 im Landtag vertritt, hat in den vergangenen Legislaturperioden gezeigt, dass Sie für engagierte, ehrliche und an den Bürgerinnen und Bürgern orientierte Politik steht. Wir wünschen ihr für die anstehenden Aufgaben im Amt der stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden viel Glück und Freude. Wir sind sicher, dass sie zusammen mit Peter Hauk und

allen Abgeordneten für eine engagierte Oppositionsarbeit stehen wird.

SPD ORTSVEREIN OBERES ZABERGÄU



Termine

Das nächste Treffen der Arbeitsgemeinschaft 60plus im Landkreis Heilbronn findet statt am Mittwoch, 20. April 2011, 15:00 Uhr in der Regionalgeschäftsstelle Heilbronn, Untere Neckarstraße 50. Nach einem Referat von Pfarrer im Ruhestand Friedrich Schwandt zum Thema „Verlust der Glaubwürdigkeit“ ist Gelegenheit zur Diskussion und zu Gesprächen, auch mit einem unserer drei Unterländer Landtagsabgeordneten über das Thema: „die SPD nach der Landtagswahl.“

Bietigheimer Tag am 8. Mai 2011 mit Dr. Wolfgang Thierse, MdB und Dr. Martin Af-folderbach

Die jährliche Veranstaltung von SPD und Evangelischer Kirche, die 1921 vor genau 90 Jahren zum ersten Mal stattfand, steht unter dem Motto „Leben in einer multireligiösen Gesellschaft!“ Beim Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Bietigheimer Stadtkirche wird Oberkirchenrat Dr. Martin Af-folderbach die Predigt halten, gefolgt von einem Referat des Bundestagsvizepräsidenten Dr. Wolfgang Thierse, MdB. Im Anschluss findet um 12.45 Uhr eine Podiumsdiskussion mit den Referenten im Gemeindehaus Schwätzgässle statt. Ingo Rust, MdL, betont, dass das Thema dieses Bietigheimer Tags für uns alle immer wichtiger wird, nämlich die Frage, wie sich unsere Gesellschaft weiterentwickeln muss, damit Menschen unterschiedlicher Religionen friedlich in ihr zusammen leben können. Bitte merken Sie sich diesen Termin vor.

Unsere Abgeordneten Ingo Rust und Josip Juratovic wünschen allen Leserinnen und Lesern ein schönes Osterfest.

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN OV ZABERGÄU



Vorstellung des Koalitionsvertrages

Der Koalitionsvertrag zwischen SPD und Grünen soll bis 27.4.11 fertiggestellt sein.

Der Landesvorsitzende Chris Kühn und der Landtagsabgeordnete Daniel Lede Abas werden am 1.5.2011 in Heilbronn sein und über den Koalitionsvertrag zu verschiedenen Punkten be-

richten. Alle interessierten Mitglieder sind herzlich eingeladen. Die Sitzung findet in der Harmoniegaststätte um 17 Uhr statt.

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Fischereiverein Zaberfeld

Backfischtage am Karfreitag

Unter dem Motto „Selber kochen mal vergessen

– auf nach Zaberfeld zum Fische essen“ findet am Karfreitag, ab 11:00 Uhr der traditionelle Backfischtage des Fischereivereins Zaberfeld e. V. am Vereinsgelände Muttersbach in Zaberfeld statt.

Frische Forellen, gebacken, geräuchert und im Bierteig, Seelachsfilet, Pommes, Kartoffelsalat, Bier vom Fass, Weine aus der Region.

Die Zufahrt zu unserer Teichanlage ist in Zaberfeld ausgeschildert.

R. W.